

Amtsblatt Leonberg

Mittwoch, 30. April 2025
54. Jahrgang / Nummer 16

Inhalt

Stadtspaziergang mit Baustellenbesichtigung	Seite 2
Stadtgarten bekommt Bänke, Bäume und Sträucher	Seite 3
Passbilder ab 1. Mai digital einreichen	Seite 4
80 Jahre Kriegsende: Gemeinsames Gedenken auf dem Marktplatz	Seite 5
Orgelkonzert mit Studierenden der Musikhochschule Stuttgart	Seite 6
Leonberger Stadtführungen im Mai	Seite 7
Woche eins der Leonberger Theatertage	Seite 9
Leonale 13 – Mitgliederausstellung des Galeriesvereins Leonberg	Seite 10
Erfassungen von Tieren, Pflanzen und Lebensräumen	Seite 11
Müllabfuhrtermine	Seite 12
Bereitschaftsdienste	Seite 13
Bürgeramt nachmittags geschlossen	Seite 15
Öffnungszeiten im Hallenbad am 1. Mai und Frauenbadetag	Seite 16
Vorgezogener Redaktionsschluss	Seite 17
Veranstaltungen	Seite 18
Quartiere in Leonberg	Seite 19
Bürgerzentrum Stadtmitte	Seite 22
Öffentliche Zustellungen	Seite 27
Sperrungen in Leonberg	Seite 28
VOLKSHOCHSCHULE LEONBERG	Seite 30
Öffentliche Bekanntmachung: Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“	Seite 34
Veranstaltungen im Mai	Seite 43
Impressum	Seite 48

Stadtspaziergang mit Baustellenbesichtigung

Am Samstag, 10. Mai, beteiligt sich Leonberg erneut am bundesweiten Tag der Städtebauförderung. Unter dem Motto „Lebendige Orte, starke Gemeinschaften“ sind alle Bürgerinnen und Bürger zu einem informativen Stadtspaziergang eingeladen. Baubürgermeister Klaus Brenner stellt aktuelle Baustellen und Maßnahmen des Stadtumbaus vor. Treffpunkt ist um 11 Uhr an der Kreissparkasse (Grabenstraße).

Gemeinsam mit Vertreterinnen und Vertretern aus Verwaltung, Planung und Politik erhalten die Teilnehmenden des Stadtspaziergangs Einblicke in laufende und geplante städtebauliche Projekte. Start ist an der neuen Sparkassendirektion an der Sonnenkreuzung. Station 2 ist der Brückenschlag, der Altstadt und Postareal verbinden wird. Letzteres bildet Station 3. An Station 4 geht es um den Stadtgarten. Er wird in den nächsten Wochen fertiggestellt und bildet dann einen neuen Ort der Naherholung in der Innenstadt. Zum Schluss stellt Baubürgermeister Klaus Brenner die Umgestaltung der Lindenstraße vor, bevor der Spaziergang gegen 13 Uhr am Neuen Rathaus endet.

Im Foyer des Rathauses können sich Interessierte dann bei Brezeln und Getränken an Infotafeln weiter zu den Projekten informieren. Ansprechpersonen stehen ebenfalls zur Verfügung. Hier gibt es Raum für Fragen, Gespräche und Anregungen – denn Städtebau lebt vom Dialog mit den Menschen vor Ort. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich aktiv über die Stadtentwicklung zu informieren.

Der Tag der Städtebauförderung ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, der Länder, des Deutschen Städtetages und des Deutschen Städte- und Gemeindebundes. Weitere Informationen: www.tag-der-staedtebaufoerderung.de.

Stadtgarten bekommt Bänke, Bäume und Sträucher

Die Baumaßnahmen im neuen Stadtgarten gehen in großen Schritten auf das Ende zu. Mit den Pflanzarbeiten wird der Begegnungs- und Erholungsraum für Bürgerinnen und Bürger in wenigen Wochen fertig.

Fortschritte bei Spiel- und Bewegungsflächen

Die Sandbereiche des Kleinkindspielplatzes und des Wasserspielplatzes wurden vollständig aufgefüllt. Zur Erhöhung der Sicherheit wurden auf dem Kletterspielplatz sowie an der Calisthenics-Anlage Hack-schnitzel als Fallschutz aufgeschüttet.

Ein besonderes Gestaltungselement stellt die Wand der Zisterne dar: Sie ist mit Klettergriffen ausgestattet und dient künftig als Kletterwand inklusive Rutsche – ein Angebot, das Spiel, Bewegung und Herausforderung verbindet.

Rückzugsorte und Begrünung

Auch die geplanten Ruhebereiche auf dem grünen Dreieck zwischen Altstadt und Postareal entwickeln sich sichtbar. Die Sitzbänke stehen und inzwischen wird der Park bepflanzt. Rasenflächen, Büsche und Bäume werden künftig nicht nur zur Aufenthaltsqualität beitragen, sondern auch an heißen Tagen für Schatten sorgen.

Nur noch wenige Schritte bis zur Eröffnung

Bis zur Eröffnung im Sommer stehen nur noch wenige Schritte an: Auf den Sitzflächen fehlen noch die Holzplatten, die Fahrradständer werden montiert und die Landschaftsgärtnerinnen und -gärtner bepflanzen den Stadtgarten. Hinzu kommt ein Trinkbrunnen. Damit Leonbergerinnen und Leonberger den neuen Park sicher nutzen können, werden die Wege gepflastert und mit Laternen ausgestattet.

Kosten und Projektablauf

Die Stadtverwaltung rechnet für Planung und Bau des Stadtgartens mit Kosten von rund 2,8 Millionen Euro. Die Bauarbeiten haben im Mai 2024 unter Leitung der Planungsgesellschaft bhm begonnen. Mit dem Projekt entsteht ein neuer Ort für Aufenthalt und Entspannung in der Leonberger Innenstadt. Weitere Informationen finden sich unter www.leonberg.de/Stadtgarten-Leonberg.

Passbilder ab 1. Mai digital einreichen

Ab dem 1. Mai 2025 beginnt die Umstellung auf die digitale Einreichung von Passbildern für Personalausweise, Reisepässe und weitere amtliche Dokumente. Dies ist Teil einer bundesweiten Maßnahme zur Digitalisierung und Sicherheitserhöhung im Pass- und Meldewesen. In einer Übergangszeit ist jedoch weiterhin die Abgabe von Passbildern in Papierform möglich.

Ziel der Umstellung ist es, die Sicherheit und Qualität der Lichtbilder zu verbessern und das Verfahren zur Beantragung von Ausweisdokumenten zu modernisieren. Mit der digitalen Passbildübermittlung soll ein modernes und fälschungssicheres Verfahren, das gleichzeitig die Abläufe im Bürgeramt beschleunigt, geschaffen werden.

Wichtige Informationen im Überblick

- Ab 1. Mai können Passbilder digital über eine sichere Schnittstelle direkt vom Fotostudio oder Drogeriemarkt an das Bürgeramt übermittelt werden. Dafür bekommen Bürgerinnen und Bürger einen Code ausgehändigt, der bei Pass-Beantragung abgegeben wird. Darüber können die Bürgerämter das Foto aus einer sicheren Cloud abrufen.
- In der Übergangszeit sind jedoch bis 31. Juli 2025 auch Passfotos in Papierform weiterhin zulässig.
- Der Upload von Bildern durch Privatpersonen über ein Online-Portal ist derzeit nicht vorgesehen.

Die Umstellung erfolgt auf Grundlage einer bundesweiten Vorgabe des Bundesministeriums des Innern zur Stärkung der Dokumentensicherheit und Verwaltungsdigitalisierung.

Mehr Service:

Fotos direkt vor Ort aufnehmen

Über ein Terminal im Bürgeramt sowie in den Ortschaftsverwaltungen bekommen Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, ihr Passfoto direkt bei Beantragung aufzunehmen. Dieser Service kostet 6 Euro und spart künftig einen zusätzlichen Gang zum Fotostudio. Aktuell sind die Geräte aber noch nicht geliefert. Bis das Leonberger Bürgeramt diesen Service anbieten kann, dauert es also noch. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

80 Jahre Kriegsende: Gemeinsames Gedenken auf dem Marktplatz

Das Bündnis „Leonberg bleibt bunt“ nimmt den 80. Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkrieges und der Befreiung vom Nationalsozialismus zum Anlass, daran zu erinnern, wie wertvoll es ist in einem demokratischen Staat zu leben. Interessierte sind am Donnerstag, 8. Mai, 19 Uhr, auf dem Leonberger Marktplatz eingeladen.

Die Veranstaltung wird durch Schirmherr Oberbürgermeister Martin Georg Cohn eröffnet. Es folgen Redebeiträge von Eberhard Röhm (KZ-Gedenkstätteninitiative), Dr. Joy Alemazung (Bürgermeister der Stadt Heubach) sowie Anna Walther (Bürgermeisterin der Gemeinde Schönaich).

Musikalische Darbietungen zwischen den Ansprachen schaffen einen würdigen und feierlichen Rahmen. Die Veranstaltung dauert rund eine Stunde.

Mit der Gedenkveranstaltung soll ein deutliches Zeichen für ein demokratisches, vielfältiges und lebendiges Gemeinwesen gesetzt werden. Der 80. Jahrestag des Kriegsendes bietet Anlass zur aktiven Auseinandersetzung mit der Vergangenheit sowie zur Stärkung demokratischer Werte in der Gegenwart. Die Stadt Leonberg lädt alle Bürgerinnen und Bürger zur Teilnahme ein.

Das Bündnis „Leonberg bleibt bunt“

Aus der Initiative der Demonstration „Leonberg bleibt bunt“ vom 28. Januar 2024 hat sich zwischenzeitlich ein übergreifendes Bündnis aus Vereinen, Kirchen, zahlreichen Organisationen der Zivilgesellschaft und den Parteien sowie Gruppierungen im Gemeinderat geformt. Ziel des Bündnisses ist es, Aktivitäten zur Stärkung der Demokratie zu initiieren, zu vernetzen und ein breites Engagement in der Zivilgesellschaft zu fördern.

Orgelkonzert mit Studierenden der Musikhochschule Stuttgart

Johannes Friederich und Julian Heinz konzertieren am Mittwoch, 7. Mai, an der Mühleisenorgel in der katholischen Kirche St. Johannes der Täufer. Beide studieren an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart in der Orgelklasse von Prof. Jörg Halubek. Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei. Auf dem Programm stehen Werke von Louis Vierne, Johann Sebastian Bach und Sigfrid Karg-Elert.

Johannes Friederich studierte Kirchenmusik in München und Stuttgart und spezialisiert sich auf historisch informierte Aufführungspraxis. Er gewann beim XV. Internationalen Silbermann-Organwettbewerb den 3. Preis und unterrichtet Orgel an der Hochschule für Kirchenmusik in Rottenburg. Bei den Händel-Festspielen 2025 leitete er eine Kinderproduktion am Badischen Staatstheater.

Julian Heinz begann früh mit Klavier und Orgel, studierte Kirchenmusik in Bayreuth und Tübingen und absolviert derzeit den Master in Stuttgart. 2022 wurde er in die Studienstiftung des Deutschen Volkes aufgenommen.

Über die Orgel

Die Mühleisen-Organ in St. Johannes wurde 2007 errichtet und orientiert sich am Klangideal der französischen Organromantik. Mit 50 Registern und über 3.000 Pfeifen bietet sie ein breites Klangspektrum und zieht Organisten aus dem In- und Ausland an.

Veranstaltet wird das Konzert von den Freunden der Kirchenmusik St. Johannes Leonberg e.V. in Kooperation mit dem Amt für Kultur und Sport sowie der Werkstätte für Orgelbau Mühleisen. Spenden sind willkommen.

Leonberger Stadtführungen im Mai

Die Engelbergstadt lädt im Mai zu besonderen Stadtführungen ein, die Geschichte lebendig und unterhaltsam machen. Ob auf Schwäbisch mit Roswitha Brand durch die Altstadt und den Pomeranzengarten, auf den Spuren Johannes Keplers mit Hans-Joachim Albinus, bei einer etwas anderen „Männerführung“ mit Gerd Jenner oder auf einer historischen Zeitreise anlässlich Schellings 250. Geburtstags – jede Tour bietet spannende Einblicke, humorvolle Anekdoten und lokale Besonderheiten.

„I gang heut uff Leaberg!“ – Stadtführung auf Schwäbisch mit Roswitha Brand

Am **Sonntag, 4. Mai**, um 11.15 Uhr, nimmt Roswitha Brand alle Interessierten auf den humorigen Rundgang „I gang heut uff Leaberg!“ mit.

Die Lokalhistorikerin erzählt dabei allerlei Wissenswertes und Unterhaltsames in schwäbischer Mundart gemäß dem Motto: „Wir können alles – und auch Schwäbisch“.

Der Treffpunkt ist um 11.15 Uhr am Brunnen auf dem Marktplatz. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 5 Euro pro Person, Personen unter 16 Jahren sind frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Johannes Kepler – vom Leonberger Lateinschüler zum kaiserlichen Hofmathematiker

Hans-Joachim Albinus besucht bei seiner Führung am **Sonntag, 11. Mai**, um 11.15 Uhr, die Orte, die mit Keplers Kindheit und Jugend sowie mit seiner Familie in Beziehung stehen. Dazu zählen unter anderem das Keplersche Wohnhaus, die ehemalige deutsche und lateinische Schule – heute Stadtmuseum – und das Wohnhaus des Vogts Einhorn.

Das Leben des Astronomen, Physikers und Mathematikers Johannes Kepler (1571-1630) fand in einer Zeit des Umbruchs statt; in die Renaissance fällt der Übergang von einer theologischen Welterklärung zu einem naturwissenschaftlichen Verständnis. Seine Arbeiten wiegen umso schwerer, da sie in sehr bewegten Zeiten entstanden sind – neben der wissenschaftlichen Revolution kommt es zu Reformation und Gegenreformation, 30-jährigem Krieg und Hexenverfolgung. Zudem war Keplers Leben überschattet von Geldsorgen, Krankheit und Tod.

Der Treffpunkt ist um 11.15 Uhr am Brunnen auf dem Marktplatz. Die Führung dauert insgesamt etwa zwei Stunden. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 5 Euro pro Person, Personen unter 16 Jahren sind frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Von echten Kerlen, Genies und schrägen Vögeln – Was (sich) Männer in Leonberg geleistet haben

Die etwas andere Altstadtführung am **Freitag, 16. Mai**, um 18 Uhr, mit Lokalhistoriker Gerd Jenner. War Leonberg in früheren Jahrhunderten ein Tummelplatz männlicher Macht? Haben Männer aus der Geschichte gelernt oder hat sich so viel gar nicht geändert? Wie hat „Mann“ sich benommen? Diesen Fragen geht Gerd Jenner auf dem Rundgang durch die Altstadt nach. Männer und Frauen sind willkommen. Dabei folgen Teilnehmende beispielsweise den Spuren des Hofzwergs der Herzogin Sibylla, des frühen Tierschützers aus dem Pfarrhaus oder des dreizehnjährigen Feuerreiters beim großen Stadtbrand. Die Zeitspanne der „Männerführung“ reicht von der Stadtgründung bis ins 20. Jahrhundert. Achtung: Manches Klischee wird dabei zurechtgerückt.

Die Führung dauert insgesamt etwa zwei Stunden. Der Treffpunkt ist um 18 Uhr am Brunnen auf dem Marktplatz. Tickets zum Preis von 13 Euro inklusive ausgewähltem Getränk sind bis zum 16. Mai, 18 Uhr, im i-Punkt erhältlich (maximale Personenzahl: 25).

Kunstgenuss, Kellerspuk, Kriegsgeschrei – Erkundungstour durch Schellings Leonberg anlässlich seines 250. Geburtstags

Am **Sonntag, 25. Mai**, um 14.30 Uhr unternimmt Lokalhistoriker Gerd Jenner eine Führung zu Ehren

des großen Philosophen Schelling. Schön, dass dieser in Leonberg geboren wurde. Aber wie sah „seine“ Stadt damals aus? Gerd Jenner geht anlässlich des 250. Geburtstags von Friedrich Wilhelm Joseph Schelling dieser spannenden Frage nach. Erinnert noch etwas an ihn? Wie ging es damals den Leonbergern? Eine spannende Zeit zwischen Rokoko und Revolution gilt es zu entdecken – und eine ganz besondere Stadt voll überraschender Einblicke in das Leben unserer Vorfahren – und das unseres Jubilars. Es gibt sogar eine echte Straßenkarte, der wir folgen können. Und „etwas Trinkbares“ gibt es auch beim gemeinsamen Abschluss der Tour. Einer Exkursion in die Vergangenheit steht also nichts im Wege.

Die Führung dauert insgesamt etwa zwei Stunden. Der Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Brunnen auf dem Marktplatz. Tickets zum Preis von 13 Euro inklusive Getränk sind bis zum 23. Mai, 18 Uhr, im i-Punkt erhältlich (maximale Personenzahl: 25).

Weiterführende Informationen

Die Führungen dauern, wenn nicht anders angegeben, rund eineinhalb Stunden und werden vom Stadtmarketing der Stadt Leonberg veranstaltet. Kartenreservierungen beziehungsweise ein Ticketkauf vorab ist bei allen Sonderführungen wie etwa Kostüm-, Fackel- und kulinarischen Führungen notwendig.

Ein Stadtführungs-Flyer liegt im i-Punkt in der Graf-Eberhard-Straße 2/1 sowie bei vielen Einrichtungen in der Stadt aus und ist auf der städtischen Webseite unter www.leonberg.de/Stadtfuehrungen abrufbar. Der i-Punkt am neuen Standort ist dienstags von 10 bis 15 Uhr, mittwochs von 8.30 Uhr bis 15 Uhr, donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 18 Uhr sowie freitags von 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr geöffnet. Weitere Auskünfte erhalten Interessierte beim Stadtmarketing unter 07152 990-1407 oder per E-Mail an stadtmarketing@leonberg.de.

Woche eins der Leonberger Theatertage

Die Leonberger Theatertage starten am Montag, 5. Mai. Das Programm wendet sich an Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Karten gibt es bei Reservix und in der Stadthalle. Für Sparfüchse gibt es attraktive Rabatt-Angebote.

Und nochmal ist das erste diesjährige Gastspiel am Montag, 5. Mai, um 16 Uhr im Rahmen der Leonberger Theatertage. Ein poetisches Bewegungsstück des LTT Tübingen über das Ausprobieren das sich an Zuschauer ab 3 Jahren wendet.

Am Donnerstag, 8. Mai, um 19.30 Uhr zeigt das Vollmondtheater noch einmal die Komödie **Der Spielabend** von Bernd Spehling. Sechs langjährige Freunde treffen sich hier zu einem gemütlichen Abend. Als ein provokantes Spiel auf den Tisch kommt, verwischen nicht nur die Grenzen zwischen Diskussionswettbewerb und persönlichem Rechtfertigungsdruck. Auch was man bisher voneinander zu kennen glaubte, gerät unter den Freunden mehr und mehr ins Wanken. Und schon bald stellt sich die Frage: Was verbindet uns jenseits des gemeinsam zelebrierten Wohlstandes? Der Abend eskaliert.

Das Ensemble des Renitenztheaters Stuttgart ist mit **Degerloch Dreams - wer bleibt, kommt besser weg** am Freitag, 9. Mai, um 19.30 Uhr zu Gast in Leonberg. Es zeigt den Mikrokosmos einer ganz normalen Patchwork-Familie am Südrand der Stuttgarter Innenstadt. Vier Migrationshintergründe, drei Frauen, zwei Generationen und ein Mann – sie alle kämpfen mit den Herausforderungen des Alltags und den Entscheidungen, die das Leben ihnen abverlangt. Degerloch Dreams ist eine Hommage an das echte Leben mit all seinen Höhen und Tiefen, Kuriositäten und Überraschungen.

Die Nacht so groß wie wir wird am Samstag, 10. Mai und Sonntag, 11. Mai, um 19.30 Uhr beziehungsweise 18 Uhr vom Jungen Theater Leonberg auf die Bühne gebracht. Der Jugendroman von Sarah Jäger erzählt von den Freunden Suse, Pavlow, Maja, Tolga und Bo. Jetzt wartet endlich das echte Leben auf sie, denn nach diesem Tag und dieser Nacht haben sie ihre Schulzeit hinter sich. Gemeinsam beschließen sie, bis zum nächsten Morgen all das zu erledigen, was sie sich bisher nicht getraut haben. Auf jeden der fünf warten offene Rechnungen – und innere Ungeheuer. Die Dinge laufen aus dem Ruder.

Außerdem während der Theatertage im Erwachsenen-Programm: **Dorfpunks** am 14. Mai, **Der große Coup** am 17. Mai, **All das Schöne** am 21. Mai und **Romeo und Julia** am 24. Mai. Für Kinder gibt es **Karlsson vom Dach** (ab 6 Jahren) am 13. Mai, **Knallwut** (ab 4 Jahren) am 16. Mai, **Die Wanze** (ab 10 Jahren) am 20. Mai und **Hase und Igel** (ab 4 Jahren) am 22. Mai.

Karten gibt es bei Reservix und in der Stadthalle. Für Schnellentschlossene und Neugierige gibt es Angebote wie den Frühbucherrabatt und das günstige Bring-a-Friend-Ticket. Alle Informationen zum Festival unter www.leonberg.de/Theatertage.

Leonale 13 - Mitgliederausstellung des Galerievereins Leonberg

Die „leonale“ ist eine inzwischen zur Tradition gewordene Ausstellung von Mitgliedern des Galerievereins Leonberg, die im Rhythmus von zwei Jahren stattfindet. Neben bereits etablierten Künstlern soll den Mitgliedern damit regelmäßig ein Forum geboten werden, ihre Werke zu präsentieren. Ziel dieser Ausstellung ist es, die kreativen Kräfte des Vereins zusammenzuführen sowie einen Überblick über die Vielfalt der künstlerischen Ansätze auf ganz unterschiedlichen Ebenen zu vermitteln. Zu sehen sind Arbeiten aus den Bereichen Malerei, Zeichnung, Fotografie, Skulptur, Grafik, Holzschnitt, Bronzeguss und Keramik. In der Kabinettausstellung sind dieses Mal Arbeiten von Rose Fiedler zu sehen.

Die Ausstellung wird am Sonntag, 4. Mai, um 11.15 Uhr eröffnet. Die Begrüßung übernimmt Eva Ott, Vorsitzende des Galerievereins. Zur Ausstellung spricht Dr. Felix Muhle aus Leonberg. Führungen sind nach Vereinbarung möglich. Der Galerieverein Leonberg lädt am Donnerstag, 15. Mai, ab 18.30 Uhr, zu „Kunst + Wein“ ein. Die Ausstellung läuft bis 25. Mai.

Erfassungen von Tieren, Pflanzen und Lebensräumen

In Leonberg werden im Zeitraum bis Ende November 2025 Erfassungen von Tieren und Pflanzen im Auftrag der LUBW (Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg) durchgeführt. Dabei wird die Gemeindefläche nicht flächendeckend untersucht. Vielmehr erfolgen die Untersuchungen auf wenigen Stichprobenflächen, überwiegend im Außenbereich von Leonberg. Ziel ist es, langfristig die Qualität von Lebensräumen, beziehungsweise das Vorkommen und Bestandstrends von Tier- und Pflanzenarten zu erfassen. Die Ergebnisse werden auf Landes- und Bundesebene hochgerechnet, um Aussagen zur Entwicklung auf dieser Maßstabsebene treffen zu können.

Greifvogelmonitoring

Beim landesweiten Greifvogelmonitoring werden windkraftempfindliche Arten wie Rotmilan, Schwarzmilan und Wespenbussard systematisch erfasst. Hauptsächlich von Aussichtspunkten mit guter Geländeübersicht oder bei Bedarf durch Begehung von Waldstücken mit vermuteten Horsten. Die Kartierenden betreten ausschließlich Grünland oder Wälder im Außenbereich und nutzen das vorhandene Wegenetz. Die erhobenen Daten fließen in den bundesweiten Indikator „Artenvielfalt und Landschaftsqualität“ ein und tragen zum naturverträglichen Ausbau regenerativer Energien bei.

Artenschutz-Erhebung im Gelände

Im Rahmen dieser Erfassungen ist es den vertraglich beauftragten Fachpersonen und Gutachterbüros, sogenannte Kartierende, als Beauftragten der LUBW entsprechend den Vorgaben des § 52 NatSchG grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten. Die Kartierenden betreten nur offene Landschaft und Wald im Außenbereich. Fest umzäunte Privatgärten werden ohne Zustimmung nicht betreten. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Bescheinigung erhalten, die sie im Gelände mit sich führen. Die Stichprobenflächen bleiben anonym, um die Aussagekraft des Monitorings zu gewährleisten. Eine Zuordnung der Ergebnisse zu Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern oder Bewirtschaftenden erfolgt nicht. Dauerhafte Markierungen werden nicht vorgenommen. Der Erfassungszeitpunkt hängt vom Entwicklungsstand der Arten oder Lebensräume und den aktuellen Wetterbedingungen ab.

Kontaktinformationen

Eine Begleitperson der Erfassung vor Ort ist leider nicht möglich. Bei Fragen steht die LUBW unter folgender E-Mail-Adresse zur Verfügung: poststelle@lubw.bwl.de.

Müllabfuhrtermine

Leonberg

Samstag, 3. Mai: Papier

Dienstag, 6. Mai: Biomüll

Donnerstag, 8. Mai: Wertstoffe

Teilorte

Papier: 3. Mai (W), 6. Mai (H)

Biomüll: 5. Mai

Wertstoffe: 7. Mai (G), 8. Mai (H), 9. Mai (W)

Restmüll: 10. Mai

Die Angaben der wöchentlichen Müllabfuhrtermine sind ohne Gewähr. Weitere Informationen sind unter www.awb-bb.de zu finden.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Klinikverbund Südwest, Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Straße 50. Geöffnet montags, dienstags und donnerstags, von 18 bis 20 Uhr, mittwochs von 14 bis 20 Uhr, freitags von 16 bis 20 Uhr sowie an den Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116 117 angefragt werden.

Zentrale und kostenfreie Telefonnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst, inklusive dem kinderärztlichen Bereitschaftsdienst und dem augenärztlichen Bereitschaftsdienst an den Wochenenden sowie Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **116 117**. Weitere Informationen unter **www.116117.de**.

Montag bis Freitag, 9 bis 19 Uhr: **docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder **docdirekt.de**

Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der folgenden Telefonnummer zu erfragen:

0711 22058225

Apotheken

Der Notdienst beginnt um 8.30 Uhr und dauert 24 Stunden, sofern nicht ein früheres Ende angegeben ist.

Mittwoch, 30. April: Schiller-Apotheke Ditzingen, Münchinger Straße 3, Telefon: 07156 959697

Donnerstag, 1. Mai: Apotheke am Rathausplatz Hirschlanden, Rathausplatz 4, Telefon: 07156 6101

Freitag, 2. Mai: Rathaus-Apotheke Rutesheim, Flachter Straße 4, Telefon: 07152 997816

Samstag, 3. Mai: Central-Apotheke international, Leonberger Straße 108, Telefon: 07152 47969

Sonntag, 4. Mai: Stadt-Apotheke Ditzingen, Marktstraße 16, Telefon: 07156 6238 und Obere Apotheke Magstadt, Maichinger Straße 21, Telefon: 07159 41157

Montag, 5. Mai: Schloss-Apotheke Hemmingen, Hauptstraße 9, Telefon: 07150 916791

Dienstag, 6. Mai: Apotheke am Bahnhof Korntal, Weilimdorfer Straße 10, Telefon: 0711 831662 und Sonnen-Apotheke Rutesheim, Pforzheimer Straße 4, Telefon: 07152 52134

Mittwoch, 7. Mai: Apotheke in der Römergalerie, Römerstraße 75, Telefon: 07152 43343

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für kleine Haustiere

Donnerstag, 1. Mai: 07159 18180

Samstag, 3. Mai: 07159 8054910

Sonntag, 4. Mai: 07152 3069693

Die Bereitschaftsdienste sind jederzeit unter www.kleintiernotdienst-bb.de abrufbar.

Von 20 bis 8 Uhr durchgängig für Notfälle verfügbar:

- AniCura Tierklinik Stuttgart-Plieningen, Hermann-Fein-Straße 15
- Kleintierklinik in Ludwigsburg-Oßweil, Karl-Heinrich-Käferle-Straße 2

Netze BW GmbH

Telefon: 0800 3629-477 (Stromstörungen)

Telefon: 0800 3629-447 (Gasstörungen)

Telefon: 0800 3629-900 (Informationen)

Baubetriebshof

Im Baubetriebshof Leonberg in der Au sind in Notfällen folgende Abteilungen unter der Rufnummer 07152 990-3501 rufbereit:

Stadtwerke bei Wasserrohrbrüchen,

Abt. Elektrik nur für öffentliche Anlagen,

Abt. Straßenbau bei gefährlichen Straßenschäden und Beschädigungen.

Bestattungsunternehmen

an Sonn- und Feiertagen und während der Nachtzeit:

Anita Märtin, Telefon: 07152 903095

Albert Sauter, Telefon: 07152 25-247 oder 25-352

Michael Berthold, Telefon: 07152 354266

Bestattungshaus Haller, Telefon: 07152 3325737

Kick & Groshaupt Bestattungen GmbH, Telefon: 07152 7644966

Bürgeramt nachmittags geschlossen

Das Bürgeramt im Alten Rathaus am Marktplatz ist am Mittwoch, 30. April, nachmittags aufgrund einer internen Fortbildung geschlossen. Mittwochvormittags ist das Bürgeramt grundsätzlich nicht geöffnet.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind jeweils am Donnerstag wieder erreichbar. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.

Öffnungszeiten im Hallenbad am 1. Mai und Frauenbadetag

Das Leonberger Hallenbad hat am Donnerstag, 1. Mai, von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Die Sauna kann von 10 bis 21 Uhr besucht werden.

Am Samstag, 3. Mai, von 18 bis 20 Uhr, gibt es eine Badezeit exklusiv für Frauen, Mädchen und Kinder bis zehn Jahre. Die Initiative entstand im Rahmen des Jugendforums 2024 aus der Projektgruppe „Meine Idee für Leonberg“. Junge Frauen setzen sich gezielt für Öffnungszeiten nur für Frauen ein. Sie wollen eine geschützte und entspannte Umgebung schaffen, in der sich Frauen und Mädchen wohlfühlen.

Weitere Informationen zum Hallenbad sind unter www.leonberg.de/Hallenbad abrufbar.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für das Amtsblatt von Mittwoch, 7. Mai, muss um einen Tag vorgezogen werden.

Themen, Termine und Texte für das Amtsblatt vom 7. Mai können bis spätestens Mittwoch, 30. April, 12 Uhr, unter amtsblatt@leonberg.de eingereicht werden.

Der reguläre Redaktionsschluss ist donnerstags, 12 Uhr.

Veranstaltungen

Sport

Jeden Dienstag und Donnerstag, 18.30 Uhr: Walking. Treffpunkt: Gebersheim, „Hohle Eiche“. Veranstalter: Alpen- und Skiclub Leonberg

Vereine

Jeden Donnerstag (außer an Feiertagen), 19 bis 20.30 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchterkrankte und ihrer Angehörigen. Ort: Haus der Begegnung (Eltinger Straße 23). Veranstalter: Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Leonberg

Samstag, 3. Mai, 8 Uhr: Wanderung über die Klinge zum Felsenmeer. Wegstrecke etwa 18 Kilometer, Gehzeit etwa 5 Stunden. Gute Grundkondition, Getränke und Rucksackvesper mitbringen. Schlusseinkehr möglich. Treffpunkt: Bahnhof Leonberg, Kosten: Fahrtkosten mit ÖPNV. Anmeldung telefonisch unter 0152 53160773 oder per Mail an b.beske.sav.leonberg@outlook.de. Veranstalter: Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Leonberg

Dienstag, 6. Mai, 9 Uhr: Vorträge und Diskussion über Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ort: Landratsamt Böblingen. Veranstalter: Kreissenienerrat Böblingen und Klinikverbund Südwest

Mittwoch, 7. Mai, 10 Uhr: Seniorenwanderung durch Ludwigsburg. Wegstrecke etwa 9 Kilometer, Gehzeit etwa 2,5 bis 3 Stunden. Rucksackvesper und Schlusseinkehr. Kosten: ÖPNV. Anmeldung telefonisch unter 07152 3198633. Veranstalter: Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Leonberg

Samstag, 10. Mai, 7.40 Uhr: Natur und Kultur auf der Schwäbischen Alb. Wegstrecke etwa 16 Kilometer, Gehzeit etwa 5 Stunden. Mögliche Besichtigungen: Nebelhöhle, Schloss Lichtenstein. Rucksackvesper und Getränke mitbringen. Schlusseinkehr möglich. Kosten: ÖPNV und Eintritte. Anmeldung telefonisch unter 07044 5159. Veranstalter: Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Leonberg

Mittwoch, 14. Mai, 19.30 Uhr: Starkregen – Vorsorge, Schutz und Hilfen. Vortragsabend für die Glems-Region zu Vorbereitungen und Schutzmaßnahmen. Eintritt frei, Anmeldung erforderlich. Ort: Johannes-Daur-Straße 6, 70825 Korntal. Veranstalter: VHS Korntal-Münchingen

Quartiere in Leonberg

Quartier Leo-Mitte

„Leo-Mitte isst“ am 24. Mai im Bürgerzentrum

Gutes Essen, gute Gespräche: Nach der erfolgreichen Veranstaltung im März findet am Samstag, 24. Mai, von 11.30 bis 14 Uhr, wieder „Leo-Mitte isst“ im Bürgerzentrum in der Neuköllner Straße 5 statt. Alle sind willkommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Bürgerzentrum ist barrierefrei.

Sobald ab 11.30 Uhr die Gäste vorbeikommen, entsteht ein geselliges Beisammensein. Freiwillig Engagierte informieren über die vielfältigen Angebote im Quartier und es gibt die Möglichkeit, mit den Quartierskoordinatorinnen über Ideen und Wünsche für das Quartier zu sprechen. Essen und Getränke sind kostenlos, Spenden sind willkommen.

WELL.COME.Café am 22. Mai im Café am Bücherhäusle

Interessantes über andere Kulturen erfahren, Deutsch lernen oder lehren, neue Menschen kennenlernen, oder einfach einen Nachmittag in Gesellschaft verbringen. In lockerer Atmosphäre kommen Menschen unterschiedlicher Länder zusammen und tauschen sich aus. Das WELL.COME.Café ist für alle offen, ganz egal ob jung oder alt, aus Leonberg oder Zugezogen. Die Unterhaltungen werden auf Deutsch geführt. Gesprächsimpulse werden vorbereitet, sodass der Austausch ganz leicht gelingt.

Das Angebot findet am Donnerstag, 22. Mai, von 15.30 bis 18 Uhr im Café am Bücherhäusle in der Seestraße 74 statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Neues Angebot: Zweistündige Wanderung für erfahrene Wanderer und Wanderinnen

Am Dienstag, 6. Mai, wird wieder eine gemeinsame Wanderung angeboten. Die zweistündige Tour umfasst eine Strecke von etwa 10 Kilometern und bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, die Natur zu genießen, körperlich aktiv zu sein und gleichzeitig neue Bekanntschaften zu schließen. Der Treffpunkt für die Wanderungen ist um 14 Uhr vor dem Bürgerzentrum in der Neuköllner Straße 5. Die Engagierten aus dem Quartier Leo-Mitte laden alle Interessierten ein, sich anzuschließen. Eine Anmeldung im Voraus ist nicht erforderlich.

Veranstaltungen im Mai

Freitag, 2., 9., 16., 23. und 30. Mai, 10 Uhr: **Geh-Spräche** in Leonberg (Treffpunkt: Eingang Stadthalle). Eine Runde spazieren gehen und dabei plaudern.

Freitag, 2., 9., 16., 23. und 30. Mai, 14.30 Uhr: **Handarbeitskreis mit Ehepaar Rothfritz** im Samariterstift am Rathaus. Gemeinsam Handarbeiten und dabei plaudern. Anmeldungen unter 0160 99155876.

Montag, 5. Mai, 14.30 Uhr: **Bastelnachmittag** im Samariterstift am Rathaus. Anmeldungen unter 0160 99155876.

Dienstag, 6. Mai, 14 Uhr: **zweistündige Wanderung** (Treffpunkt: Eingang Bürgerzentrum Stadtmitte). Gemeinsam wandern (etwa 10 Kilometer) und die Natur genießen.

Dienstag, 6., 13., 20. und 27. Mai, 16 Uhr: **Fit im Freien** im Stadtpark (Treffpunkt: Eingang Stadthalle). Bewegung an der frischen Luft und Kennenlernen von Nachbarinnen und Nachbarn. Sportkleidung ist nicht erforderlich.

Mittwoch, 7., 14., 21. und 28. Mai, 14.30 Uhr: **Mittwochs-Café am Bücherhäusle** am Blosenberg. Alle sind eingeladen vorbeizuschauen, einen Kaffee zu trinken, ein Stück Kuchen zu essen und mit Nachbarinnen und Nachbarn zu plaudern.

Donnerstag, 8., 15. und 22. Mai, 16 Uhr: **Offener Bouletreff** im Reiterstadion (Fichtestraße). Kugeln sind vorhanden, Kenntnisse sind nicht erforderlich.

Dienstag, 13. Mai, 14.30 Uhr: **Offener Kaffeetreff** im Bürgerzentrum Stadtmitte (Raum 1). Alle sind eingeladen vorbeizuschauen, einen Kaffee zu trinken, ein Stück Kuchen zu essen und mit Nachbarinnen und Nachbarn zu plaudern.

Informations- und Kontaktmöglichkeiten

Sie interessieren sich für die Quartiersarbeit und haben Lust, sich bei Projekten oder Veranstaltungen zu engagieren? Die Quartierskoordinatorinnen Sandra Eisenhauer und Vera Wolf freuen sich über Ihre Kontaktaufnahme über leonberg@quartier.online oder unter 0160 90695080.

www.leonberg.de/quartiersimpulse

www.zeit-fuer-menschen.de

Facebook: Nachbarschaft Quartiere Leonberg

Instagram: Nachbarschaft.Leonberg

Ein Newsletter mit aktuellen Informationen kann per Mail an leonberg@quartier.online abonniert werden.

Quartiere Eltingen & Ramtel

Veranstaltungen im Mai

Donnerstag, 15. Mai, 15 bis 16 Uhr: **Sprechstunde im Quartier**. Ein Ort für Dialog und Ideen im Café B21.

Montag, 26. Mai, 17 bis 20 Uhr: **AfterWork – chillen, grillen & mehr** im Café B21. Gemütliches Beisammensein mit Grillmöglichkeit. Adresse: Café B21, Bismarckstraße 21, 71229 Leonberg

Kontaktmöglichkeiten

Quartierskoordinatorinnen Leonberg-Ramtel & Leonberg-Eltingen

Anja Winkler: anja.winkler@atrio-leonberg.de

Fee Schoch: fee.schoch@atrio-leonberg.de

Quartier Höfingen

Neues Angebot im Quartier für Alleinerziehende und Kinder: SoloEltern. Höfingen

Sie sind alleinerziehend und suchen Austausch mit anderen Eltern in ähnlicher Situation? Dann sind Sie bei SoloEltern.Höfingen genau richtig. Das neue Angebot findet jeden letzten Samstag im Monat, von 15.30 bis 17.30 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus in Höfingen, in der Jugendküche, statt.

In entspannter Atmosphäre können Teilnehmende miteinander ins Gespräch kommen, Erfahrungen teilen, Fragen stellen und sich mit anderen Solo-Eltern vernetzen.

Kinder sind natürlich herzlich willkommen und können gemeinsam spielen und sich mit Gleich-

gesinnten austauschen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Angebot wird um eine WhatsApp-Gruppe und einen Instagram-Kanal (SoloEltern.hoefingen) ergänzt. Interessierte können sich bei der Quartierskoordinatorin melden, um aufgenommen zu werden. Alternativ kann der unten stehende QR-Code gescannt werden.

Krempeltausch per WhatsApp

Mit der **WhatsApp-Gruppe „Krempeltausch Höfingen“** wurde ein Angebot im Bereich Sharing, Verkaufen und Tauschen initiiert: Hier kann digital allerlei Krempel einfach eingestellt und verkauft, getauscht oder verschenkt werden. Bitte beachten Sie: Die Begrenzung liegt dabei auf dem Raum Höfingen. Interessierte können sich unter den unten angegebenen Kontaktdaten melden oder den QR-Code direkt hier scannen.

Chat Stroll English/German – Schwätzle-Spaziergang Deutsch/Englisch

Lust auf kurze, gemütliche Spaziergänge in Höfingen mit einem Gespräch zum gegenseitigen Kennenlernen? Fancy short, leisurely walks with a chat to get to know each other? Schon lange nicht mehr Englisch gesprochen? Native Speaker? Gabi und John hätten Lust darauf, would like to get to know you.

Änderung: Termine werden kurzfristig in der WhatsApp-Gruppe bekanntgegeben. Interessierte können sich unter den unten angegebenen Kontaktdaten melden oder den QR-Code scannen.

Informations- und Kontaktmöglichkeiten

Quartierskoordinatorin Astrid Widmann

Telefon: 0151 42453959

E-Mail: hoefingen@quartier.online.

Facebook: Nachbarschaft Quartiere Höfingen

Instagram: Nachbarschaft.Höfingen

Ein Newsletter kann per Mail an hoefingen@quartier.online abonniert werden.

Bürgerzentrum Stadtmitte

Bürgerschaftliches Engagement

Ansprechperson: Susanne Halfar

Telefon: 07152 990-4977

E-Mail: s.halfar@leonberg.de

www.leonberg.de/Bürger-aktiv

FreiwilligenAgentur Leonberg

Neuköllner Straße 5, 71229 Leonberg

Telefon: 07152 990-4976

E-Mail: freiwilligenagentur@leonberg.de

www.leonberg.de/fal

Unser FAL-Team sucht Unterstützung:

In unseren Sprechstunden beraten Sie Bürgerinnen und Bürger, die sich für ein Ehrenamt interessieren. Sie vermitteln die Kontakte zu den entsprechenden Organisationen und Vereinen.

Damit verbunden ist Büro- und PC-Tätigkeit, Kontaktpflege zu den Organisationen. Teilnahme an Teamsitzungen. Regelmäßige Mitarbeit und Zuverlässigkeit ist erwünscht.

Wenn Sie Interesse und Neugier für das Thema Ehrenamt und Engagement in Leonberg mitbringen, dann sind Sie bei uns richtig.

Informationen erteilt Frau Halfar unter 07152 990-4977.

Sprechstunde der FAL

Werden Sie aktiv für sich und andere – engagieren Sie sich im Ehrenamt

Jeden ersten Mittwoch im Monat von 16 bis 18 Uhr findet im Bürgerzentrum Stadtmitte eine Sprechstunde der FAL statt. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Am Montag, 12. Mai, von 14 bis 16 Uhr, findet im Bürgerzentrum Stadtmitte eine „offene“ Sprechstunde statt. Eine Anmeldung ist an diesem Termin nicht erforderlich.

Der Kinderschutzbund Leonberg sucht ehrenamtliche Wunsch-Großeltern

Sie haben Freude am Umgang mit Kindern und können sich vorstellen, junge Familien für einen gewissen Zeitraum zu unterstützen, zu entlasten und zu begleiten? Sie wollen Kindern und jungen Eltern neben Zeit auch Ihre Lebenserfahrung und Ihr Wissen schenken?

Der Zeitwand wären etwa zwei Stunden pro Woche. Nähere Informationen erteilt Monika Glück vom Kinderschutzbund KV Böblingen e.V. – Außenstelle Leonberg, telefonisch unter 07152 902961 (bei Abwesenheit bitte auf den Anrufbeantworter sprechen) oder E-Mail postfach-leonberg@dksb-bb.de.

Tafel sucht ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Der Evangelische Diakonieverband im Landkreis Böblingen sucht dringend ehrenamtliche Helferinnen und Helfer für die Leonberger Tafel. Der Evangelische Diakonieverband bietet ein kollegiales, freundliches Arbeitsklima und die Möglichkeit, sich zum Wohle der Menschen in Leonberg einzusetzen.

Gesucht werden Helferinnen und Helfer, die in der Tafel Leonberg mitanpacken und sich zutrauen, einen Mercedes-Bus (Sprinter) sicher durch Leonberg und Umgebung zu fahren, um Essensspenden einzusammeln.

Interessierte wenden sich telefonisch unter 07152 332940-10 an Bezirksgeschäftsführer Tom Bredow.

Für ehrenamtliches Engagement in der Rheuma-Liga: Hilfe, die bewegt

Die Rheuma-Liga in Leonberg bietet neben Funktionstraining (Wasser- und Trockengymnastik) auch Informationen, Beratung und Vorträge, sowie Ausflüge an.

Hierzu werden dringend weitere ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht.

Eine individuelle Einarbeitung und qualifizierte Fortbildungen stellen sicher, dass Interessierte für ihre künftigen Aufgaben gerüstet sind. Des Weiteren erwartet Sie ein freundliches und unterstützendes Team. Wichtig sind die Anteilnahme und Interesse.

Weitere Informationen erteilt Sonja Maier, Rheuma-Liga Leonberg, telefonisch unter 07159/3790 oder per E-Mail an s.maier@rheuma-liga-bw.de.

Lebenshilfe sucht Ehrenamtliche

Die Lebenshilfe Leonberg e.V. ist ein gemeinnütziger Verein und bietet vielfältige Angebote für Menschen mit Behinderung. Zur Unterstützung werden weitere Ehrenamtliche gesucht.

Die Lebenshilfe bietet vielfältige und flexible Einsatzmöglichkeiten nach eigenen Wünschen und zeitlichen Kapazitäten, regelmäßige Qualifizierungs- und Fortbildungsmöglichkeiten, eine steuerfreie Aufwandsentschädigung sowie eine Zeit voll Spaß, Wachstum und tollen Menschen.

Weitere Informationen erteilt Friederike Lux, friederike.lux@lebenshilfe-leonberg.de; Telefon: 0163 3019007.

AWO Leonberg: Vater-Kind-Freizeiten 2025

Auch im Jahr 2025 bietet der Ortsverein Leonberg der AWO wieder verschiedene Freizeiten für Väter und ihren Kindern an.

Freie Plätze gibt es noch beim Vater-Kind-Wochenende im „Heuhotel“ bei Mosbach von Freitag, 30. Mai, bis Sonntag, 1. Juni, im gemeinsamen Heulager. Auch bei der Vater-Kind-Zeltfreizeit in Eltingen von Samstag, 23. August, bis Sonntag, 24. August, kann Mann noch im eigenen Zelt teilnehmen.

Lagerfeuer, Stockbrot, Grillen und Übernachtung im gemeinsamen Heulager in ungezwungener Gesellschaft und lockerer Atmosphäre mit anderen Kindern und Vätern sind die Eckpunkte der Vater-Kind-Freizeiten.

Weitere Informationen und Anmeldungen unter 07152 25287 oder per Mail: awo-leonberg@freenet.de oder www.leonberg.awo-bw.de.

Lokale Agenda Leonberg

Geschäftsstelle im Bürgerzentrum Stadtmitte Neuköllner Straße 5, Leonberg

Susanne Halfar,

Telefon: 07152 3099-77 oder 07152 990-4977

www.leonberg.de/Bürger-aktiv

Repair Café

Das Repair Café ist eine ehrenamtliche Gruppe der Lokalen Agenda Leonberg und bietet folgende

Möglichkeiten: gemeinsam kaputte Sachen reparieren, fachkundige Beratung, nette Begegnungen und viel Inspiration. Folgende Reparatur-Bereiche werden angeboten: Elektrogeräte, Computer, Textilien, Fahrräder, Möbel, sonstige Gegenstände etc. Kostenfrei.

Die Treffen finden jeweils am zweiten Samstag des Monats von 10 bis 13 Uhr im Bürgerzentrum Stadtmitte statt. Das nächste Treffen ist am Samstag, 10. Mai.

Gesprächsrunde für Frauen ab 60

Am Montag, 19. Mai findet im Bürgerzentrum Stadtmitte von 10 bis 11.30 Uhr wieder eine Gesprächsrunde für Frauen ab 60 Jahren statt. Die Teilnehmerinnen finden gemeinsam Themen, hören einander zu, erfahren unterschiedliche Sichtweisen und lernen voneinander. Informationen sind telefonisch bei Frau Fischer unter 07152 990-4975 (vormittags) erhältlich

Kostenlose Beratung des Energiekreises

Am Freitag, 23. Mai, von 17.30 bis 19 Uhr, findet im Bürgerzentrum Stadtmitte eine kostenlose Erstberatung in Energiefragen statt. Mitarbeiter des Energiekreises geben hier Informationen über alternative Energie, Heizung, Dämmung, Fördermöglichkeiten und Anderes.

Der Energiekreis trifft sich am Freitag, 23. Mai um 19 Uhr im Bürgerzentrum Stadtmitte zur monatlichen Besprechung. Interessierte Gäste sind willkommen.

Für beide Veranstaltungen ist eine Anmeldung per E-Mail an ruediger.beising@t-online.de erforderlich.

Gruppen und Sprechstunden

Das Bürgerzentrum Stadtmitte ist von 1. Mai bis einschließlich 4. Mai geschlossen.

Montag, 5. Mai

13 bis 17 Uhr: Schach

14 bis 18 Uhr: Skat

Dienstag, 6. Mai

8.30 bis 10.30 Uhr: Advanced English Conversation Group

10 bis 12 Uhr: Arbeiten mit Holz

Mittwoch, 7. Mai

9.30 bis 10.30 Uhr: Gymnastik Gruppe A

10.45 bis 11.45 Uhr: Gymnastik Gruppe B

14.30 bis 17 Uhr: Arbeiten mit Speckstein

16 bis 18 Uhr: FreiwilligenAgentur

(Anmeldung bei Frau Halfar, Telefon: 07152 990 4977)

19 bis 21 Uhr: Bridge

Donnerstag, 8. Mai

13 bis 17 Uhr: Schach

13 bis 17 Uhr: Skat

14 bis 17 Uhr: Sprechstunde INSEL e.V.

(nach Vereinbarung unter 07152 3378610)

Freitag, 9. Mai

13.30 bis 15.30 Uhr: Computer Club Leonberg (Anmeldung bei Herrn Köppel unter 07152 949866 oder Herrn Geiger unter 07152 44406)

Samstag, 10. Mai

10 bis 13 Uhr: Repair Café

18 bis 21 Uhr: Kosovarischer Kulturverein Leonberg e.V.

Montag, 12. Mai

13 bis 17 Uhr: Schach

14 bis 18 Uhr: Skat

Dienstag, 13. Mai

8.30 bis 10.30 Uhr: Advanced English Conversation Group

10 bis 12 Uhr: Arbeiten mit Holz

19 bis 20.30 Uhr: Selbsthilfegruppe

für Depressionen und Ängste in Leonberg

(Anmeldung bei Frau Fischer, Telefon: 07152 990 4975)

Mittwoch, 14. Mai

9.30 bis 10.30 Uhr: Gymnastik Gruppe A

10.45 bis 11.45 Uhr: Gymnastik Gruppe B

14.30 bis 17 Uhr: Arbeiten mit Speckstein

15 bis 16.30 Uhr: Cercle Français Leonberg

19 bis 21 Uhr: Frauenselbsthilfe Krebs Landesverband Baden-Württemberg/Bayern e.V.

19 bis 21 Uhr: Bridge

Donnerstag, 15. Mai

9.30 bis 11 Uhr: VHS Leonberg „Linedance“

13 bis 17 Uhr: Schach

13 bis 17 Uhr: Skat

14 bis 17 Uhr: Sprechstunde INSEL e.V.

(nach Vereinbarung unter 07152 3378610)

ab 19.45 Uhr: Griechischer Tanz

Freitag, 16. Mai

13.30 bis 15.30 Uhr: Computer Club Leonberg (Anmeldung bei Herrn Köppel unter 07152 949866 oder Herrn Geiger unter 07152 44406)

18 bis 22 Uhr: Kosovarischer Treff

Samstag, 17. Mai

10 bis 12 Uhr: Vater-Kind-Treff

18 bis 21 Uhr: Kosovarischer Kulturverein Leonberg e.V.

Glemstaler Tauschring

Im Glemstaler Tauschring wird „Zeit gegen Zeit“ getauscht. Der nächste Stammtisch findet am Dienstag, 6. Mai, um 19 Uhr, im Bürgerzentrum Stadtmitte, statt. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Die Mitglieder freuen sich auf ein Kennenlernen und informieren gerne. Weitere Informationen über den Tauschring und das Tauschen sind unter www.Glemstaler.de abrufbar. Dort sind auch Kontaktmöglichkeiten zu finden.

Die Angstselbsthilfegruppe Sprungbrett trifft sich immer 14-tägig in den ungeraden Wochen im Bürgerzentrum Stadtmitte. Am Mittwoch, 7. und 21. Mai, trifft sich die Selbsthilfegruppe ab 19.30 Uhr im Raum 1. An diesem zentralen Ort bietet die Selbsthilfegruppe „Sprungbrett“ allen Menschen, die unter Angststörungen und Panikattacken leiden, Gelegenheit, sich mit Betroffenen auszutauschen und zu treffen. Um vorherige Anmeldung bei Günther Philippi unter 07231-4623438 oder g-philippi@gmx.net wird gebeten.

Sprechstunde der IBB-Stelle

Die nächste Sprechstunde der IBB-Stelle in Leonberg wird am Freitag, 9. Mai, ab 10 Uhr, im Bürgerzentrum Stadtmitte, angeboten. Die IBB-Stelle ist eine Beratungs-, Informations- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehöriger im Landkreis Böblingen. Die Mitarbeiterinnen der IBB-Stelle sind Anlaufstelle für Fragen aller Art, die Menschen in seelischen Notlagen beschäftigen. Sie arbeiten ehrenamtlich, haben ein offenes Ohr, kennen viele Hilfsmöglichkeiten und können bei Schwierigkeiten vermitteln. Die Gespräche sind selbstverständlich vertraulich. Kontakt: Telefon: 07044 400 9900, E-Mail: Kontakt@ibb-stelle-bb.de.

Schuldnerberatung der AWO

Die nächste Schuldnerberatung der AWO wird am Montag, 12. Mai, von 18 bis 19.30 Uhr, angeboten.

Die Beratung findet nach vorheriger telefonischer Terminvergabe unter 07152 25287 statt.

Quartierstreff für die Nachbarschaft

Am Dienstag, 13. Mai, um 15 Uhr, sind alle Interessierten eingeladen im Bürgerzentrum vorbeizuschauen.

Die Initiative „Lebendige Nachbarschaft“ lädt zum offenen Quartierstreff ein, um Nachbarinnen und Nachbarn aus Leonberg-Mitte kennenzulernen, gemeinsam einen Kaffee zu trinken und ins Gespräch zu kommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Öffentliche Zustellungen

Herrn Lyuben Lyubenov,

zuletzt wohnhaft Stuttgarter Straße 32, 71229 Leonberg, derzeitiger Aufenthalt unbekannt, ist eine Entscheidung der Bußgeldstelle Leonberg vom 17.04.2025, Az. 505.37.571647.4 zu eröffnen. Herrn Lyuben Lyubenov wird hiermit Gelegenheit gegeben, diese Entscheidung innerhalb von zwei Wochen vom Tage der Bekanntmachung bei der Stadtverwaltung Leonberg, Bußgeldstelle, Marktplatz 9, 71229 Leonberg, einzusehen.

Herrn Martin Georg Avanti,

zuletzt wohnhaft Künzenstraße 28, 71229 Leonberg, derzeitiger Aufenthalt unbekannt, ist eine Entscheidung der Bußgeldstelle Leonberg vom 18.02.2025, Az. 505.37.571575.3 zu eröffnen. Herrn Martin Georg Avanti wird hiermit Gelegenheit gegeben, diese Entscheidung innerhalb von zwei Wochen vom Tage der Bekanntmachung bei der Stadtverwaltung Leonberg, Bußgeldstelle, Marktplatz 9, 71229 Leonberg, einzusehen.

Herrn Dimitrios Patsios,

zuletzt wohnhaft Glemseckstraße 50, 71229 Leonberg, derzeitiger Aufenthalt unbekannt, ist eine Entscheidung der Bußgeldstelle Leonberg vom 17.04.2025, Az. 505.37.571647.4 zu eröffnen. Herrn Dimitrios Patsios wird hiermit Gelegenheit gegeben, diese Entscheidung innerhalb von zwei Wochen vom Tage der Bekanntmachung bei der Stadtverwaltung Leonberg, Bußgeldstelle, Marktplatz 9, 71229 Leonberg, einzusehen.

Mit der öffentlichen Zustellung des Dokuments können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können. Enthält das Dokument eine Ladung zu einem Termin, kann dessen Versäumung Rechtsnachteile zur Folge haben.

Sperrungen in Leonberg

Verkehrs- und Gehwegsperrung in der Glemseckstraße

Leonberg. Im Zeitraum von Montag, 5. Mai, bis Freitag, 9. Mai, kommt es in der Glemseckstraße auf Höhe der Hausnummern 11 und 13 zu Verkehrseinschränkungen aufgrund von Bauarbeiten. Der Gehweg ist im betroffenen Bereich gesperrt, genauso wie die Fahrbahn auf dieser Seite. Eine Umleitung für Fußgänger ist eingerichtet und entsprechend ausgeschildert. Der Anlass der Maßnahme ist der Ausbau des Gehwegs, einschließlich Randsteinabsenkungen sowie anschließender Asphaltarbeiten. Verkehrsteilnehmende und Anwohnende werden um erhöhte Aufmerksamkeit sowie um Verständnis für die Beeinträchtigungen gebeten.

Sperrung in der Neuköllner Straße

Leonberg. Aufgrund von Kranaufbauarbeiten zur Durchführung einer Flachdachsanierung kommt es in der Zeit von Montag, 5. Mai, bis Mittwoch, 7. Mai, 12 Uhr, zu einer Vollsperrung der Neuköllner Straße im Bereich der Hausnummern 7 bis 11 sowie auf der gegenüberliegenden Straßenseite. Das Parkhaus Nord ist für alle erreichbar. Alle anderen Wege sind durch eine Umleitung ausgeschildert. Ebenso sind in diesem Zeitraum Halteverbote vorgesehen. Die Haltestelle Leo-Center Position 3 entfällt in genanntem Zeitraum, Fahrgäste werden gebeten die Haltestelle Leo-Center Position 1 zu nutzen.

Eltinger Kirchplatz gesperrt

Leonberg. Der Eltinger Kirchplatz ist am Mittwoch, 30. April, wegen der Maibaumstellung vollgesperrt. Zudem werden Haltverbote im Bereich eingerichtet. Die Stadtverwaltung bittet um Beachtung und Verständnis.

Meisenbergweg vollgesperrt

Silberberg. Der Meisenbergweg ist auf Höhe der Hausnummer 14 bis voraussichtlich Dienstag, 13. Mai, vollgesperrt. Grund sind Arbeiten an Straßeneinlauf und Kanal. Die Einfahrt in den Meisenbergweg ist bis zur Arbeitsstelle möglich.

Verkehrseinschränkungen zum Waldmeisterlauf

Warmbronn. Am Samstag, 3. Mai, findet in Warmbronn der 49. Waldmeisterlauf statt. In diesem Zusammenhang kommt es im Ortsgebiet zu temporären Verkehrseinschränkungen, um einen sicheren Ablauf der Veranstaltung zu gewährleisten.

Haltverbote entlang der Laufstrecke: Zur Freihaltung der Strecke werden in folgenden Straßen Haltverbote eingerichtet: Lämmlestraße, Magstadter Straße, Hauptstraße, Talackerstraße, Planstraße sowie Bei der Wette. Wir bitten alle Anwohnerinnen und Anwohner, die Beschilderung zu beachten und Fahrzeuge rechtzeitig umzuparken.

Parkregelung außerhalb des Ortsbereichs: In der Nähe der Staigwaldhalle Warmbronn werden außerorts Parkmöglichkeiten für Besucherinnen und Besucher geschaffen. In diesem Bereich wird die zulässige Höchstgeschwindigkeit reduziert.

Vollsperrung der Ortsdurchfahrt: Die Ortsdurchfahrt Warmbronn wird während der Läufe von etwa 17 Uhr bis etwa 19.30 Uhr für den Durchgangsverkehr gesperrt. Betroffen sind insbesondere folgende Bereiche:

- Hauptstraße auf Höhe Talackerstraße
- Kreuzung Christian-Wagner-Straße/Hauptstraße
- Kreuzung Büsnauer Straße/Bulachweg/Lämmlestraße

Einschränkungen im ÖPNV: Im gleichen Zeitraum entfallen für die Linie 632 die Haltestellen Talackerstraße, Büsnauer Straße 6, Büsnauer Straße 41 und Ortsmitte. Fahrgäste werden gebeten, die Haltestellen Hauptstraße 77 zu nutzen.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie Anwohnerinnen und Anwohner um Verständnis.

Pforzheimer Straße gesperrt

Der letzte Bauabschnitt der Umgestaltung der Ortsdurchfahrt Höfingen läuft derzeit und dauert voraussichtlich vier Monate. In diesem Zeitraum ist der Kreuzungsbereich Pforzheimer Straße, Lachentorstraße, Sonnenstraße, Am Himmelsgärtle vollständig gesperrt. Diese Straßen sind als Sackgassen ausgewiesen. Der Busverkehr wird umgeleitet, die Haltestelle Lachentorstraße wird in beiden Richtungen auf Höhe der Einmündung Goldäcker- und Uhlandstraße verlegt. In der Goldäcker-, Lachentor- und Eichendorffstraße sind Halteverbote eingerichtet, damit die Busse in beiden Richtungen verkehren können. Der Platz am Höfinger Rathaus ist nicht zum Parken ausgewiesen und kann deshalb nicht beparkt werden. Eine überörtliche Umleitung ist ausgeschildert. Anwohnerinnen und Anwohner haben während der Bauzeit die Möglichkeit, ihre Fahrzeuge auf dem Parkplatz der Strohgäuhalle, Sonnenstraße 30, abzustellen. Diese Regelung gilt ausschließlich für die Dauer der Sanierungsmaßnahme und soll die Parksituation für Anliegerinnen und Anlieger im betroffenen Bereich deutlich erleichtern.

Jahnstraße vollgesperrt

Leonberg. Im Zeitraum bis voraussichtlich 16. Mai ist die Jahnstraße ab Ecke Strohgäustraße bis zur Jahnstraße 4 vollgesperrt. Grund hierfür ist eine Fahrbahn- und Gehwegerneuerung. Die Umleitung ist entsprechend ausgeschildert.

Halbseitige Sperrung in der Christian-Wagner-Straße

Warmbronn. Bis voraussichtlich 31. Januar 2026 ist die Christian-Wagner-Straße in Warmbronn auf Höhe der Hausnummer 7 halbseitig gesperrt. Dies betrifft auch den Gehweg. An Liefertagen sind Halteverbote im Dahlienweg aufgestellt. Grund ist ein Hausneubau.

Gehwegsperrung in der Glemseckstraße

Leonberg. Für den Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage ist der Gehweg der Glemseckstraße auf Höhe der Hausnummern 11 und 13 bis voraussichtlich 2. Mai gesperrt. Für Fußgängerinnen und Fußgänger ist eine Umleitung beschildert.

VOLKSHOCHSCHULE LEONBERG

Geschäftsstelle: Neuköllner Straße 3-5, Telefon 07152 990-4930, Fax 07152 990-4910, www.vhs.leonberg.de

Farb- und Stilberatung - Entdecken Sie sich neu!

Marina Gauss zeigt Ihnen am Samstag, 10. Mai, von 14 bis 18 Uhr welche Farben Sie strahlen lassen. Erfahren Sie außerdem welche Accessoires zu Ihnen passen und wie diese Ihr Outfit aufwerten. Wir laden Sie auf die gemeinsame Entdeckungsreise zu Ihren starken Seiten ein, zu Ihrem persönlichen Kleidungsstil und in die Welt Ihrer Farben. In einer Kleingruppe haben Sie die Möglichkeit, die Farb-analyse praktisch umzusetzen und werden individuell beraten.

Anmeldung: Kurs-Nr. 251-2491L, 92 Euro (keine Ermäßigung)

West Coast Swing - Workshop für Anfängerpaare mit und ohne Vorkenntnisse (in Merklingen)

Der Tanzstil West Coast Swing wird Ihnen von Martina und Martin Raus am Sonntag, 11. Mai, vom 17 bis 19 Uhr beigebracht. West Coast Swing ist auf kleinster Tanzfläche einsetzbar, kann auf sehr viele Musikstile getanzt werden und ist für Paare jeden Alters geeignet. Das Trainerpaar vermittelt die Grundfiguren in gewohnt unterhaltsamer Form. Wer also (wieder) dabei sein möchte, sollte sich schnell dafür anmelden.

Anmeldung: Kurs-Nr. 251-3730C, 30 Euro pro Paar

Faszination Aquarell: Nass-in-Nass-Technik

Elke Odrich-Liebthal bietet einen Kurs zur Nass-in-Nass-Technik am Sonntag, 18. Mai, von 10 bis 17 Uhr an. Diese Technik wird in Aquarellen gerne eingesetzt, um Form- und Farbverläufe entstehen zu lassen. An einfachen Beispielen wollen wir diese Technik üben und uns dabei immer wieder von den farblichen Gestaltungen überraschen lassen. Mit wenigen Strichen oder Elementen werden die entstandenen Bilder akzentuiert und fertiggestellt.

Anmeldung: Kurs-Nr. 251-2409L, 49 Euro (keine Ermäßigung)

Vorträge

Energetische Sanierung - typische Fallen

Ein Vortrag mit Marco Schührer am Mo, 5. Mai, 19 Uhr, VHS Leonberg, Konferenzraum, 6 Euro (Kurs-Nr. 251-1610LV)

Streit vermeiden beim Erben

Ein Vortrag mit Uwe Hartmann am Di, 6. Mai, 19 Uhr, VHS Leonberg, Konferenzraum, 5 Euro (Kurs-Nr. 251-1463LV)

Mein selbstgemachtes Testament: Wie man ein Testament ohne Notar machen kann

(in Weissach)

Ein Vortrag mit Uwe Hartmann am Mi, 7. Mai, 19 Uhr, Alte Strickfabrik Weissach, UG, 5 Euro (Kurs-Nr. 251-1575DV)

Armenien und Georgien - Ein Reisebericht

Ein Vortrag mit Karl-Heinz Unterberger am Mi, 7. Mai, 19 Uhr, VHS Leonberg, Konferenzraum, 6 Euro (Kurs-Nr. 251-1203LV)

Patientenverfügung - Wie erstellt man sie richtig? (Achtung verschoben: neuer Termin!)

Ein Vortrag mit Petra Vetter am Di, 13. Mai, 19 Uhr, VHS Leonberg, Konferenzraum, 5 Euro (Kurs-Nr. 251-1462LV)

Auferstanden aus Ruinen: Neubeginn in Deutschland nach dem Kriegsende

Ein Vortrag mit Matthias Hofmann am Di, 20. Mai, 19.30 Uhr, VHS Leonberg, Konferenzraum, 6 Euro (Kurs-Nr. 251-1403LV)

Thomas Müntzer - vom Reformator zum Revolutionär des Bauernkriegs

Ein Vortrag mit Christine Frey am Mi, 28. Mai, 19 Uhr, VHS Leonberg, Konferenzraum, 5 Euro (Kurs-Nr. 251-1404LV)

Zu den Vorträgen ist grundsätzlich eine Anmeldung unter den angegebenen Kursnummern erwünscht. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich

Exkursionen

Sonderausstellung - 500 Jahre Bauernkrieg: Führung im Bauernkriegsmuseum Böblingen

Kurs-Nr. 251-1026LE, Sa, 17. Mai, 15 bis 16.30 Uhr, 8 Euro

„Auf zu Oma Einstein und Helga Feddersen“ - unbekanntes Cannstatt erleben!

Unterwegs in Cannstatt vom Pragsattel bis Hallschlag

Kurs-Nr. 251-1031LE, Sa, 24. Mai, 14 bis 18 Uhr, 21 Euro

Straßenbahnmuseum Stuttgart - Die Oldtimer der Stadtbahn

Kurs-Nr. 251-1032LE, So, 25. Mai, 15.15 bis 16.45 Uhr, 15 Euro

Montagsakademie

Politik: Die USA und ihre Präsidenten von Bush bis Biden

Kurs-Nr. 251-1825LM, 6x ab Mo, 23. Juni, 14 bis 15.30 Uhr, 60 Euro

Politik: Der Weg der christlichen Kirche - Aufstieg und Fall

Kurs-Nr. 251-1822LM, 5x ab Mo, 30. Juni, 10.30 bis 12 Uhr, 50 Euro

Kultur und Kreativität

Landschaften in Aquarell - für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene (in Weil der Stadt)

Kurs-Nr. 251-2540C, Fr, 16. Mai, 16 bis 19 Uhr und Sa, 17. Mai, 10 bis 16 Uhr, 65 Euro

Handlettering meets Aquarell – Wenn Schrift auf Farbverläufen tanzt

Kurs-Nr. 251-2403L, Sa, 17. Mai, 14 bis 17 Uhr, 23 Euro

Upcycling-Werkstatt: Geschenke kreativ verpacken – Kreativ mit Müll!

Kurs-Nr. 251-2432L, Do, 26. Juni, 18 bis 20.30 Uhr, 5 Euro

Junge VHS**Französisch mit Spaß lernen – für Kinder von 3 bis 6 Jahren**

Kurs-Nr. 251-8625LK, 10x ab Mi, 7. Mai, 15 bis 15.45 Uhr, 45 Euro

Smartphone, Tablet und PC kindersicher einrichten – für Eltern

Kurs-Nr. 251-8652L, Do, 8. Mai, 18 bis 21 Uhr, 20 Euro

Kleine Zauberschule – Aufbaukurs 1 für Jungs und Mädchen (9 bis 12 Jahre)

Kurs-Nr. 251-8042LK, Sa, 10. und So, 11. Mai, 10 bis 12.30 Uhr, 26 Euro

Batik-Kurs für Kinder und Jugendliche: Dein Style – Deine Farben! (8 bis 15 Jahre; in Renningen)

Kurs-Nr. 251-2501AK, Sa, 17. Mai, 9 bis 12 Uhr, 26 Euro

Handlettering: Buchstaben und Schriften kreativ gestalten – für alle ab 14 Jahren

Kurs-Nr. 251-8207LK, Sa, 17. Mai, 10 bis 13 Uhr, 23 Euro

Anti-Mobbing-Training ab 10 Jahren: Gemeinsam stärker! (in Malmsheim)

Kurs-Nr. 251-1902AK, Sa, 17. Mai, 10 bis 14.30 Uhr, 53 Euro

Keramikworkshop für Familien mit Kind ab 7 Jahren – Familie kreativ!

Kurs-Nr. 251-8208LK, Sa, 31. Mai, 10 bis 16 Uhr, 52 Euro

IT und Digitale Kompetenzen**Microsoft Copilot – Gratisversion**

Kurs-Nr. 251-6834L, Do, 15. Mai, 18 bis 21 Uhr, 55 Euro

Fremdsprachen**Japanisch A1 – für Lernende mit geringen Vorkenntnissen**

Kurs-Nr. 251-5809L, 5x ab Di, 20. Mai, 19 bis 20.30 Uhr, 48 Euro

Japanisch A2 – für Lernende mit guten Vorkenntnissen

Kurs-Nr. 251-5811L, 5x ab Di, 20. Mai, 18 bis 19.30 Uhr, 48 Euro

Gesundheit, Fitness, Tanz und Entspannung**ZENbo®-Balance – Ein Anti-Stressprogramm für mehr Ruhe und Zufriedenheit**

Kurs-Nr. 251-2883L, Sa, 10. Mai, 10 bis 13 Uhr, 22 Euro

Der Weg zum Pflegegrad – Online-Vortrag

Kurs-Nr. 251-1608LO, Do, 15. Mai, 18 bis 19.30 Uhr, 8 Euro

Mentaltraining – Ziele setzen und erfolgreich erreichen!

Kurs-Nr. 251-1811L, Fr, 16. Mai, 18 bis 20 Uhr, 24 Euro

Faszien-Yoga mit Engpassdehnungen: Beleben – Dehnen – Federn – Spüren & entspanntes Verweilen in Stille

Kurs-Nr. 251-2869L, Sa, 17. Mai, 10 bis 13 Uhr, 33 Euro

Taiji-Ball mit innerer Kraft

Kurs-Nr. 251-2841L, So, 18. Mai, 10 bis 18 Uhr, 60 Euro

Hinweise zu Anmeldung und Öffnungszeiten

Die Anmeldung zu den Kursen erfolgt am einfachsten online unter www.vhs.leonberg.de oder schriftlich per Anmeldekarte beziehungsweise Fax.

Die VHS-Geschäftsstelle ist montags bis freitags, von 9 bis 11.30 Uhr und dienstags von 14 bis 16.30 Uhr, sowie donnerstags, von 14 bis 18 Uhr telefonisch erreichbar unter 07152 990-4930, per Fax unter 07152 990-4910 und per E-Mail an vhs@leonberg.de.

An den Brückentagen Freitag, 2. Mai, und Freitag, 30. Mai, ist die Geschäftsstelle der Volkshochschule geschlossen.

Öffentliche Bekanntmachung: Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“ über das „Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden“ durchgeführt, weil es von mindestens 10.000 wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern zulässigerweise beantragt wurde. Der Gesetzentwurf, der Gegenstand des Volksbegehrens ist, wurde von den Initiatoren des Volksbegehrens erstellt.

Eine Unterstützung des Volksbegehrens kann im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung erfolgen.

1. Bei der **freien Sammlung**, die am **Montag, dem 5. Mai 2025** beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis **Dienstag, dem 4. November 2025**, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebene Eintragungsblätter zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.

Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen.

Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig. Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragsrechts spätestens bis Dienstag, dem 4. November 2025 der Gemeinde einzureichen, in der die unterzeichnende Person ihre Wohnung hat (bei mehreren die Hauptwohnung) oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.

2. Bei der **amtlichen Sammlung** werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate von **Montag, dem 5. Mai 2025** und endet am **Montag, dem 4. August 2025**.

Die Eintragsliste für die Stadt Leonberg wird in der Zeit vom 5. Mai 2025 bis 4. August 2025 im Bürgeramt und den Ortschaftsverwaltungen für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten:

Bürgeramt Leonberg, Marktplatz 9

Öffnungszeiten:

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Mittwoch 14 bis 16 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

mittwochvormittags und freitags ganztägig geschlossen

Der Zugang ist rollstuhlgeeignet

Ortschaftsverwaltung Gebersheim, Alte Dorstraße 11

Öffnungszeiten:

Dienstag 8.30 bis 12 Uhr

Donnerstag 8.30 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr

Der Zugang ist rollstuhlgeeignet

Ortschaftsverwaltung Höfingen, Pforzheimer Straße 11

Öffnungszeiten:

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag 8 bis 12 Uhr

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr

Der Zugang ist rollstuhlgeeignet

Ortschaftsverwaltung Warmbronn, Hauptstraße 42

Öffnungszeiten:

Montag 8 bis 12 Uhr

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Der Zugang ist nicht rollstuhlgeeignet

Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die den Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollten daher zur Eintragung ihren Personalausweis oder Reisepass mitbringen.

3. Eintragungsberechtigt in die Eintragsliste oder das Eintragsblatt ist nur, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung

- mindestens 16 Jahre alt sind,
- die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,

- seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung (bei mehreren Wohnungen die Hauptwohnung) haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
- nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.

4. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.
5. Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.
6. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragsraum zur Einsicht ausgelegt:

„Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetzentwurf zum Volksbegehren „XXL-Landtag verhindern!“

Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes – Aufblähung des Landtags durch Reduktion der Wahlkreise und Direktmandate von 70 auf 38 vermeiden

A. Zielsetzung

Dieser Gesetzentwurf führt eine effektive Begrenzung der Landtagsgröße ein, um die Kosten des Landesparlaments für die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler in Grenzen zu halten. Indem die Anzahl der Wahlkreise und damit gleichzeitig die Anzahl der Direktmandate erheblich verringert wird, wird die Möglichkeit reduziert, dass eine Partei Überhangmandate erringt, die dann zu Ausgleichsmandaten für die anderen Parteien führen, denen der Einzug in den Landtag gelingt. Damit wird eine Aufblähung des Landtags in hohem Maße unwahrscheinlich und der Landtag verbleibt mit allenfalls geringfügigen Abweichungen bei seiner Sollgröße von 120 Abgeordneten.

B. Wesentlicher Inhalt

Die Gesetzesänderung hat zwei wesentliche Merkmale. Statt der bisher 70 Wahlkreise für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg wird der Zuschnitt der 38 baden-württembergischen Wahlkreise für die Wahl zum Deutschen Bundestag für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg verwendet. Statt bisher 70 Direktmandate werden so nur noch 38 Direktmandate vergeben, 82 Mandate werden über die von den Parteien zu bestimmenden Landeslisten nach der Maßgabe des Zweitstimmenergebnisses verteilt. Das führt im Vergleich zum Ist-Zustand zu einer erheblichen Reduzierung des Risikos, dass eine Partei wesentlich mehr Direktmandate erringen kann, als ihr nach dem Zweitstimmenergebnis zustünden und somit diese Überhangmandate bei allen weiteren Parteien, denen der Einzug in den Landtag von Baden-Württemberg gelingt, mit Ausgleichsmandaten ausgeglichen werden müssen, um den Wählerwillen nach dem Zweitstimmenergebnis in der Sitzverteilung im Landtag von Baden-Württemberg adäquat zu repräsentieren.

C. Alternativen

Beibehaltung der jetzigen Regelung.

D. Kosten für die öffentlichen Haushalte

Die vorgesehenen Änderungen im Landtagswahlrecht zielen auf eine Beschränkung von Kosten ab. Die Höhe der potenziellen Einsparung kann nicht bestimmt werden, da niemand das Wahlverhalten der Bürgerschaft in der Zukunft kennt. Neben den Kosten für die administrative Umsetzung der Gesetzesänderung entstehen keine weiteren über das Maß des Jetzt-Zustands hinausgehenden Kosten.

E. Kosten für Private

Keine.

Der Landtag wolle beschließen,
dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

Gesetz zur Änderung des Landtagswahlgesetzes

Artikel 1

Änderung des Landtagswahlgesetzes

Das Landtagswahlgesetz in der Fassung vom 15. April 2005, das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (GBl. S. 237) geändert worden ist, wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Absatz 2 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
2. In § 5 Absatz 1 Satz 1 wird die Zahl „70“ durch die Zahl „38“ ersetzt.
3. Die Anlage zu § 5 Absatz 1 Satz 2 wird wie folgt gefasst:

Anlage

(Zu § 5 Absatz 1 Satz 2)

Einteilung des Landes in Wahlkreise für die Wahlen zum Landtag von Baden-Württemberg

Nr.	Name	Gebiet
1	Stuttgart I	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Birkach, Degerloch, Hedelfingen, Möhringen, Plieningen, Sillenbuch, Stuttgart-Mitte, Stuttgart-Nord, Stuttgart-Süd, Stuttgart-West, Vaihingen
2	Stuttgart II	Vom Stadtkreis Stuttgart die Stadtbezirke Bad Cannstatt, Botnang, Feuerbach, Mühlhausen, Münster, Obertürkheim, Stammheim, Stuttgart-Ost, Untertürkheim, Wangen, Weilimdorf, Zuffenhausen

- 3 Böblingen Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Aidlingen, Altdorf, Böblingen, Bondorf, Deckenpfronn, Ehningen, Gärtringen, Gäufelden, Grafenau, Herrenberg, Hildrizhausen, Holzgerlingen, Jettingen, Leonberg, Magstadt, Mötzingen, Nufringen, Renningen, Rutesheim, Schönaich, Sindelfingen, Weil der Stadt, Weil im Schönbuch
- 4 Esslingen Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichwald, Altbach, Baltmannsweiler, Deizisau, Denkendorf, Esslingen am Neckar, Hochdorf, Köngen, Lichtenwald, Neuhausen auf den Fildern, Ostfildern, Plochingen, Reichenbach an der Fils, Wendlingen am Neckar, Wernau (Neckar)
- 5 Nürtingen Vom Landkreis Böblingen die Gemeinden Steinenbronn, Waldenbuch Vom Landkreis Esslingen die Gemeinden Aichtal, Altdorf, Altenriet, Bempflingen, Beuren, Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechtsweiler, Filderstadt, Frickehausen, Großbettlingen, Holzmaden, Kirchheim unter Teck, Kohlberg, Leinfelden-Echterdingen, Lenningen, Neckartailfingen, Neckartenzlingen, Neidlingen, Neuffen, Notzingen, Nürtingen, Oberboihingen, Ohmden, Owen, Schlaitdorf, Unterensingen, Weilheim an der Teck, Wolfschlugen
- 6 Göppingen Landkreis Göppingen
- 7 Waiblingen Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Alfdorf, Berglen, Fellbach, Kaisersbach, Kernen im Remstal, Korb, Leutenbach, Plüderhausen, Remshalden, Rudersberg, Schorndorf, Schwaikheim, Urbach, Waiblingen, Weinstadt, Welzheim, Winnenden, Winterbach
- 8 Ludwigsburg Vom Landkreis Böblingen die Gemeinde Weissach Vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Asperg, Ditzingen, Eberdingen, Gerlingen, Hemmingen, Korntal-Münchingen, Kornwestheim, Ludwigsburg, Markgröningen, Möglingen, Oberriexingen, Remseck am Neckar, Schwieberdingen, Sersheim, Vaihingen an der Enz
- 9 Neckar- Zaber Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Abstatt, Beilstein, Brackenheim, Cleeborn, Flein, Güglingen, Ilsfeld, Lauffen am Neckar, Leingarten, Neckarwestheim, Nordheim, Pfaffenhofen, Talheim, Untergruppenbach, Zaberfeld Vom Landkreis Ludwigsburg die Gemeinden Affalterbach, Benningen am Neckar, Besigheim, Bietigheim-Bissingen, Bönnigheim, Erdmannhausen, Erligheim, Freiberg am Neckar, Freudental, Gemmrigheim, Großbottwar, Hessigheim, Ingersheim, Kirchheim am Neckar, Löchgau, Marbach am Neckar, Mundelsheim, Murr, Oberstenfeld, Pleidelsheim, Sachsenheim, Steinheim an der Murr, Tamm, Walheim
- 10 Heilbronn Stadtkreis Heilbronn Vom Landkreis Heilbronn die Gemeinden Bad Friedrichshall, Bad Rappenau, Bad Wimpfen, Eberstadt, Ellhofen, Eppingen, Erlenbach, Gemmingen, Gundelsheim, Hardthausen am Kocher, Ittlingen, Jagsthausen, Kirchart, Langenbrettach, Lehrensteinsfeld, Löwenstein, Massenbachhausen, Möckmühl, Neckarsulm, Neudenau, Neuenstadt am Kocher, Obersulm, Oedheim, Offenau, Roigheim, Schwaigern, Siegelsbach, Untereisesheim, Weinsberg, Widdern, Wüstenrot
- 11 Schwäbisch Hall – Hohenlohe Hohenlohekreis Landkreis Schwäbisch Hall
- 12 Backnang – Schwäbisch Gmünd Vom Ostalbkreis die Gemeinden Abtsgmünd, Bartholomä, Böbingen an der Rems, Durlangen, Eschach, Göggingen, Gschwend, Heubach, Heuchlingen, Iggingen, Leinzell, Lorch, Möggingen, Mutlangen, Obergröningen, Ruppertshofen, Schechingen, Schwäbisch Gmünd, Spraitbach, Täferrot, Waldstetten Vom Rems-Murr-Kreis die Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Backnang, Burgstetten, Großerlach, Kirchberg an der Murr, Murrhardt, Oppenweiler, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal
- 13 Aalen – Heidenheim Landkreis Heidenheim Vom Ostalbkreis die Gemeinden Aalen, Adelmansfelden, Bopfingen, Ellenberg, Ellwangen (Jagst), Essingen, Hüttlingen, Jagstzell, Kirchheim am Ries, Lauchheim, Neresheim, Neuler, Oberkochen, Rainau, Riesbürg, Rosenberg, Stödtlen, Tannhausen, Unterschneidheim, Westhausen, Wört
- 14 Karlsruhe-Stadt Stadtkreis Karlsruhe
- 15 Karlsruhe-Land Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bretten, Dettenheim, Eggenstein-Leopoldshafen, Ettlingen, Gondelsheim, Graben-Neudorf, Karlsbad, Kraichtal, Kürn-

bach, Linkenheim-Hochstetten, Malsch, Marxzell, Oberderdingen, Pfinztal, Rheinstetten, Stutensee, Sulzfeld, Waldbronn, Walzbachtal, Weingarten (Baden), Zaisenhausen

- | | | |
|----|-------------------------|--|
| 16 | Rastatt | Stadtkreis Baden-Baden Landkreis Rastatt |
| 17 | Heidelberg | Stadtkreis Heidelberg Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Dossenheim, Edingen-Neckarhausen, Eppelheim, Heddesheim, Hemsbach, Hirschberg an der Bergstraße, Ilvesheim, Ladenburg, Laudenbach, Schriesheim, Weinheim |
| 18 | Mannheim | Stadtkreis Mannheim |
| 19 | Odenwald – Tauber | Main-Tauber-Kreis Neckar-Odenwald-Kreis |
| 20 | Rhein- Neckar | Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Angelbachtal, Bammental, Dielheim, Eberbach, Epfenbach, Eschelbronn, Gaiberg, Heddesbach, Heiligkreuzsteinach, Helmstadt-Bargen, Leimen, Lobbach, Malsch, Mauer, Meckesheim, Mühlhausen, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Neidenstein, Nußloch, Rauenberg, Reichartshausen, Sandhausen, St. Leon-Rot, Schönau, Schönbrunn, Sinsheim, Spechbach, Waibstadt, Walldorf, Wiesenbach, Wiesloch, Wilhelmsfeld, Zuzenhausen |
| 21 | Bruchsal – Schwetzingen | Vom Landkreis Karlsruhe die Gemeinden Bad Schönborn, Bruchsal, Forst, Hambrücken, Karlsdorf-Neuthard, Kronau, Oberhausen-Rheinhausen, Östringen, Philippsburg, Ubstadt-Weiher, Waghäusel Vom Rhein-Neckar-Kreis die Gemeinden Altlußheim, Brühl, Hockenheim, Ketsch, Neulußheim, Oftersheim, Plankstadt, Reilingen, Schwetzingen |
| 22 | Pforzheim | Stadtkreis Pforzheim Enzkreis |
| 23 | Calw | Landkreis Calw Landkreis Freudenstadt |
| 24 | Freiburg | Stadtkreis Freiburg im Breisgau Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Au, Bötzingen, Bollschweil, Breisach am Rhein, Ebringen, Ehrenkirchen, Eichstetten am Kaiserstuhl, Gottenheim, Horben, Ihringen, March, Merdingen, Merzhausen, Pfaffenweiler, Schallstadt, Sölden, Umkirch, Vogtsburg im Kaiserstuhl, Wittnau |
| 25 | Lörrach – Müllheim | Landkreis Lörrach
Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Auggen, Bad Krozingen, Badenweiler, Ballrechten-Dottingen, Buggingen, Eschbach, Hartheim am Rhein, Heitersheim, Müllheim, Münsterthal/Schwarzwald, Neuenburg am Rhein, Staufen im Breisgau, Sulzburg |
| 26 | Emmendingen – Lahr | Landkreis Emmendingen Vom Ortenaukreis die Gemeinden Ettenheim, Fischerbach, Friesenheim, Haslach im Kinzigtal, Hofstetten, Kappel-Grafenhausen, Kippenheim, Lahr/Schwarzwald, Mahlberg, Meißenheim, Mühlenbach, Ringsheim, Rust, Schuttertal, Schwannau, Seelbach, Steinach |
| 27 | Offenburg | Vom Ortenaukreis die Gemeinden Achern, Appenweiler, Bad Peterstal-Griesbach, Berghaupten, Biberach, Durbach, Gengenbach, Hohberg, Kappelrodeck, Kehl, Lauf, Lautenbach, Neuried, Nordrach, Oberharmersbach, Oberkirch, Offenburg, Ohlsbach, Oppenau, Ortenberg, Ottenhöfen im Schwarzwald, Renchen, Rheinau, Sasbach, Sasbachwalden, Schutterwald, Seebach, Willstätt, Zell am Harmersbach |
| 28 | Rottweil – Tuttlingen | Landkreis Rottweil Landkreis Tuttlingen |
| 29 | Schwarzwald-Baar | Schwarzwald-Baar-Kreis Vom Ortenaukreis die Gemeinden Gutach (Schwarzwaldbahn), Hausach, Hornberg, Oberwolfach, Wolfach |
| 30 | Konstanz | Landkreis Konstanz |
| 31 | Waldshut | Landkreis Waldshut Vom Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Gemeinden Breitnau, Buchenbach, Eisenbach (Hochschwarzwald), Feldberg (Schwarzwald), Friedenweiler, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler, Hinterzarten, Kirchzarten, Lenzkirch, Löffingen, Oberried, St. Märgen, St. Peter, Schluchsee, Stegen, Titisee-Neustadt |
| 32 | Reutlingen | Landkreis Reutlingen |

- 33 Tübingen Landkreis Tübingen Vom Zollernalbkreis die Gemeinden Bisingen, Burladingen, Grosselfingen, Hechingen, Jungingen, Rangendingen
- 34 Ulm Stadtkreis Ulm Alb-Donau-Kreis
- 35 Biberach Landkreis Biberach Vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Aichstetten, Aitrach, Bad Wurzach, Kißlegg
- 36 Bodensee Bodenseekreis Vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Herdwangen-Schönach, Illmensee, Pfullendorf, Wald
- 37 Ravensburg Vom Landkreis Ravensburg die Gemeinden Achberg, Alts-
hausen, Amtzell, Argenbühl, Aulendorf, Bad Waldsee, Baienfurt, Baidt, Berg, Bergatreute, Bodnegg,
Boms, Ebenweiler, Ebersbach-Musbach, Eichstegen, Fleischwangen, Fronreute, Grünkraut, Guggen-
hausen, Horgenzell, Hoßkirch, Isny im Allgäu, Königseggwald, Leutkirch im Allgäu, Ravensburg, Ried-
hausen, Schlier, Unterwaldhausen, Vogt, Waldburg, Wangen im Allgäu, Weingarten, Wilhelmsdorf,
Wolfegg, Wolpertswende
- 38 Zollernalb – Sigmaringen Vom Landkreis Sigmaringen die Gemeinden Bad Saulgau,
Beuron, Bingen, Gammertingen, Herbertingen, Hettingen, Hohentengen, Inzigkofen, Krauchenwies,
Leibertingen, Mengen, Meßkirch, Neufra, Ostrach, Sauldorf, Scheer, Schwenningen, Sigmaringen,
Sigmaringendorf, Stetten am kalten Markt, Veringenstadt Vom Zollernalbkreis die Gemeinden Alb-
stadt, Balingen, Bitz, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Haigerloch, Hausen am
Tann, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Straßberg, Weilen
unter den Rinnen, Winterlingen, Zimmern unter der Burg

Artikel 2

Inkrafttreten

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

Begründung:

A. Allgemeiner Teil

Die Anzahl der Wahlkreise bestimmt die Höchstzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten. Sie ist damit wesentlicher Faktor für die Maximalgröße des Landtags von Baden-Württemberg. Sie fungiert daher gleichsam als natürliche Bremse für die Anzahl der auszugleichenden Überhangmandate. Die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten kann durch den zusätzlich hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings durch die Einführung der Zweitstimme bei der Wahlrechtsreform vom 6. April 2022 zu einer erheblichen Aufblähung des Parlaments führen. Eine Reduktion der Anzahl der Wahlkreise für die Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg minimiert diese Gefahr in erheblichem Maße und stellt gleichzeitig die Arbeitsfähigkeit des Parlaments durch die unveränderte und bewährte Bewahrung der Sollgröße von 120 Abgeordneten sicher. Die Reduktion des Risikos einer Aufblähung gewährleistet damit, die entstehenden Kosten für die öffentlichen Haushalte in einem Rahmen zu halten, der nicht unkalkulierbar durch das Wahlverhalten der Bevölkerung nach oben getrieben werden kann. Zudem würde die Arbeitsfähigkeit des Parlaments unter einer zu hohen Anzahl an Abgeordneten vielfältig leiden, beispielhaft sei der hohe Aufwand für zusätzlich benötigte oder umzustrukturierende Räumlichkeiten – etwa des Plenarsaals – sowie die Erstausrüstung zusätzlicher Mandatsträger mit den für die Mandatsarbeit notwendigen Arbeitsmitteln erwähnt. Die Reduktion der Anzahl der Wahlkreise und damit der erringbaren Direktmandate wirkt dem mit der bereits erfolgten Umstellung auf ein Zweistimmenwahlrecht hinzugekommenen Faktor des Stimmensplittings als potenziellem Treiber der Parlamentsgröße entgegen, entlastet die öffentlichen Haushalte und stellt die Arbeitsfähigkeit des Parlaments sicher.

Die Sollgröße des Landtags von Baden-Württemberg bleibt durch den Gesetzentwurf unberührt weiterhin bei 120 Abgeordneten, kann diese aber nicht mehr in erheblichem Maße übersteigen.

B. Einzelbegründung

Zu Artikel 1 – Änderung des Landtagswahlgesetzes

Zu Nummer 1

Die Anzahl der erringbaren Direktmandate korreliert dann positiv mit der Parlamentsgröße, wenn die stärkste Partei sehr viele Direktmandate erringt, gleichzeitig aber ein Zweitstimmenergebnis erreicht, das zu weniger Mandaten führen würde als die Anzahl der gewonnenen Direktmandate. Die Differenz zwischen der dem Zweitstimmenergebnis entsprechenden Anzahl an errungenen Mandaten und der über diese Zahl hinausgehenden, direkt von dieser Partei gewonnenen Mandate nennt man Überhangmandate. Diese müssen mit sogenannten Ausgleichsmandaten so lange bei den anderen Parteien, die den Einzug in den Landtag geschafft haben, aufgefüllt werden, bis die Mandatsverteilung dem Zweitstimmenergebnis entspricht. Wird die Anzahl an Direktmandaten verringert, führt das automatisch auch zu einer Verringerung des Risikos einer Vergrößerung des Parlaments. Dies ist das Ziel des Gesetzentwurfs.

Legt man die Ergebnisse der letzten Wahl zugrunde, die in einem Zweistimmenwahlrecht in Baden-Württemberg durchgeführt wurde – die Bundestagswahl am 26. September 2021 – und errechnet die Größe des Landtags anhand des Wahlverhaltens der Bevölkerung bei dieser Wahl und der Direktmandatsanzahl 70, ergibt sich daraus eine Parlamentsgröße von ca. 214 Abgeordneten bei einer Sollgröße des Landtags von 120. Legt man die Direktmandatsanzahl 38 zugrunde, ergibt sich aus dem Wahlverhalten der Bevölkerung am 26. September 2021 eine Parlamentsgröße von ca. 120, was der Sollgröße entspricht. Die Änderung der Anzahl der Direktmandate auf 38 wird dadurch erreicht, dass der Zuschnitt der Wahlkreise durch die Übernahme der Struktur der 38 baden-württembergischen Bundestagswahlkreise vorgenommen wird, für die je ein Bewerber direkt in den Landtag von Baden-Württemberg gewählt wird. Nummer 1 regelt dabei die Anzahl der direkt zu wählenden Abgeordneten, Nummer 2 die Anzahl der Wahlkreise.

Zu Nummer 2

Die angestrebte Reduktion des Risikos einer Parlamentsaufblähung benötigt zwei Änderungen im Landtagswahlgesetz, da für die Reduktion der zu vergebenden Direktmandate auch die Reduktion der Wahlkreise vorgenommen werden muss, um pro Wahlkreis ein Direktmandat zu gewährleisten. Die beiden zur Änderung des Landtagswahlrechts hin zu einem Zweistimmenwahlrecht vom Landtag von Baden-Württemberg angehörten Sachverständigen haben die Reduktion der Wahlkreismandate empfohlen. Prof. Dr. Joachim Behnke konstatiert: „Ideal wäre eine Größe von ca. 40 Wahlkreismandaten.“

Der Gesetzentwurf berücksichtigt diese Empfehlung.

Zu Nummer 3

Der Gesetzentwurf stellt überdies sicher, dass eine komplizierte Entscheidungsfindung innerhalb der politischen Landschaft, wie ein potenzieller Wahlkreiszuschnitt aussehen müsste, nicht notwendig wird, indem bereits bestehende Wahlkreise verwendet werden, wenngleich für eine andere Wahl.

Die Reduktion der Wahlkreise auf 38 und die Übernahme der Zuschnitte der Bundestagswahlkreise führt mit einer sehr hohen Wahrscheinlichkeit dazu, dass die Zuschnitte bereits den Erfordernissen des Wahlrechts genügen, was die Höchstabweichungen in der Anzahl der Wahlberechtigten betrifft.

Zu Artikel 2 – Inkrafttreten

Bereits die kommende Landtagswahl wird im Zweistimmenwahlrecht erfolgen, weshalb die Reduktion der Wahlkreise auch bereits zur kommenden Wahl erfolgen sollte. Überdies müssen sich die Parteien für die Aufstellungen ihrer Kandidaten und Landeslisten vorbereiten können. Das Inkrafttreten sollte deshalb rasch erfolgen.“

Leonberg, den 22. April 2025

gez. Klaus Brenner

Bürgermeister

Veranstaltungen im Mai

Maibaumstellen mit Weißwurst-Frühstück

Donnerstag, 1. Mai, 9.30 bis 14 Uhr

Bauernhausmuseum Gebersheim

Die Freiwillige Feuerwehr stellt am 1. Mai um 9.30 Uhr beim Bauernhausmuseum Gebersheim den Maibaum. Anschließend wird im Museumsgarten ein Weißwurst-Frühstück angeboten.

Veranstalter: Förderverein Bauernhausmuseum Gebersheim e.V.

Pflanzentausch- und Gartenflohmarkt mit Hocketse

Samstag, 3. Mai, 14 bis 17 Uhr

Bauernhausmuseum Gebersheim, Museumsgarten

Privatanbieter tauschen, verschenken oder verkaufen Pflanzen, Töpfe, Gartengeräte und -literatur.

Veranstalter: Förderverein Bauernhausmuseum Gebersheim e.V., Obst- und Gartenbauverein, BUND Leonberg.

49. Waldmeisterlauf in Warmbronn

Samstag, 3. Mai, 14 bis 21 Uhr

Stadion Warmbronn

Der Waldmeisterlauf ist ein Angebot der Sportvereinigung Warmbronn 1910 e.V., das Freizeitsportlerinnen und -sportlern die Möglichkeit bietet, ihrem individuellen Laufvergnügen in entspannter Atmosphäre nachzugehen. Alle Informationen zum Zeitplan, den Preisen und der An-/Nachmeldung unter www.waldmeisterlauf.de.

Veranstalter: Spvgg Warmbronn 1910 e.V.

Konzert des Fachbereichs Streicher

Samstag, 3. Mai, 18 bis 19.30 Uhr

Blosenbergskirche Leonberg

Der Fachbereich Streicher der Jugendmusikschule Leonberg gestaltet ein abwechslungsreiches Konzert mit Werken für gemischte Streicherbesetzungen vom Duo bis zum Kammerorchester, von den Jüngsten im Spielkreis bis zu den fortgeschrittenen Schüler/-innen im Kammerensemble wird die ganze Bandbreite der Streicherausbildung der Musikschule an diesem Abend zu erleben sein.

Veranstalter: Jugendmusikschule Leonberg

Leonale 13

Sonntag, 4. Mai, 11.15 Uhr

Galerieverein Leonberg

Die Leonale ist eine inzwischen zur Tradition gewordene Ausstellung von Mitgliedern des Galerievereins Leonberg, die im Rhythmus von zwei Jahren stattfindet. Neben bereits etablierten Künstlern soll den Mitgliedern regelmäßig ein Forum geboten werden, ihre Werke zu präsentieren. Zu sehen sind Arbeiten aus den Bereichen Malerei, Zeichnung, Fotografie, Skulptur, Grafik, Holzschnitt, Bronzeguss und Keramik.

Die Kabinettausstellung zeigt Arbeiten von Rose Fiedler.

Veranstalter: Galeriesverein Leonberg e.V.

I gang heut uff Leaberg!

Sonntag, 4. Mai, 11.15 bis 12.45 Uhr

Marktbrunnen

Humorige Führung ganz auf Schwäbisch. Wie haben unsere Eltern, Großeltern und Ahnen einen Besuch und Aufenthalt in Leonberg geplant und erlebt?

5 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bezahlung in Bar vor Ort. Personen unter 16 Jahren erhalten freien Eintritt.

Veranstalter: Stadtmarketing Leonberg

Wanderung in und um Leonberg

Dienstag, 6. Mai, 14 bis 16 Uhr

Bürgerzentrum Stadtmitte

Wandern, Natur genießen, neue Bekanntschaften machen. Engagierte aus dem Quartier Leo-Mitte bieten eine etwa zweistündige Wanderung in und um Leonberg (etwa 10 Kilometer) an. Jeder und jede ist herzlich willkommen.

Veranstalter: Quartier Leo-Mitte

Coco und die Revolution der Mode

Donnerstag, 8. Mai, 19.30 Uhr

Stadtbücherei Hauptstelle Liststraße

Lena Johannson liest aus ihrem biografischen Roman über die außergewöhnliche Modeschöpferin COCO CHANEL. Lena Johannson erzählt uns von den Anfängen der eigensinnigen Modeschöpferin, die Frauen mit tragbarer und bequemer Kleidung ein Stück Freiheit und Unabhängigkeit schenken wollte. In der Lesung tritt die Bestseller-Autorin stilecht im Chanel-Look auf. Kommen auch Sie als Chanel-Look-alike! Garniert wird das Ganze mit einem Ausflug in die Welt der Mode, der dem Publikum zeigt, wie revolutionär Chanel's Arbeit tatsächlich war.

10 Euro (inklusive einem Glas Sekt), Karten ab 14. April in der Hauptstelle Liststraße 19, Telefon 07152 990-1456.

Veranstalter: Stadtbücherei Leonberg

Tag der offenen Türe in der Jugendmusikschule

Samstag, 10. Mai, 10 bis 13 Uhr

Jugendmusikschule

Kurz und inspirierend stellen Schülerinnen und Schüler im Kinderkonzert im Foyer der Jugendmusikschule die Instrumente vor, die dort unterrichtet werden. Nach dem Konzert stehen die Lehrkräfte zur Beratung bereit. Viele Instrumente können zudem vor Ort ausprobiert werden.

Veranstalter: Jugendmusikschule Leonberg

Seebühnenkonzert

Sonntag, 11. Mai, 11.15 bis 12.15 Uhr

Seebühne im Stadtpark

Der Musikverein Lyra Leonberg e.V. lädt herzlich zu einem stimmungsvollen Vormittagskonzert auf der Seebühne im Leonberger Stadtpark ein. Unter der Leitung von Dominik Wittmann erwartet die Gäste eine Stunde voller abwechslungsreicher Blasmusik von traditionell bis modern. Eine musikalische Einstimmung auf den Sonntag in wunderschöner Kulisse.

Veranstalter: Musikverein Lyra Leonberg e.V.

Johannes Kepler - vom Leonberger Lateinschüler zum kaiserlichen Hofmathematiker

Sonntag, 11. Mai, 11.15 bis 13.15 Uhr

Marktbrunnen

Hans-Joachim Albinus besucht bei seiner Führung die Orte, die mit Keplers Kindheit und Jugend sowie mit seiner Familie in Beziehung stehen. Dazu zählen unter anderem das Keplersche Wohnhaus, die ehemalige deutsche und lateinische Schule – heute Stadtmuseum – und das Wohnhaus des Vogts Einhorn.

5 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bezahlung in Bar vor Ort. Personen unter 16 Jahren erhalten freien Eintritt.

Veranstalter: Stadtmarketing Leonberg

Montagsgeschichten

Montag, 12. Mai, 14.30 Uhr

Büchereizweigstelle Höfingen

Höfinger Vorlesepaten erzählen spannende und lustige Geschichten aus Bilderbüchern oder mit dem Kamishibaitheater. Das Kamishibai stammt ursprünglich aus Japan und heißt übersetzt Papiertheater. In einem hölzernen Rahmen befinden sich Bilder zu der erzählten Geschichte.

Keine Anmeldung erforderlich.

Veranstalter: Stadtbücherei Leonberg

Offener Kaffeetreff

Dienstag, 13. Mai, 15 bis 17 Uhr

Bürgerzentrum Stadtmitte

Alle sind eingeladen vorbeizuschauen, einen Kaffee zu trinken, ein Stück Kuchen zu essen und mit Nachbarinnen und Nachbarn zu plaudern.

Veranstalter: Amt für Jugend, Familie und Schule

Kunst + Wein

Donnerstag, 15. Mai, 18.30 bis 22 Uhr

Galerieverein Leonberg

„Die Kunst ist zwar nicht das Brot, aber der Wein des Lebens.“ (Jean Paul)

Diese ideelle Verbindung zwischen Kunst und Wein genießen und begießen wir in unserer Reihe Kunst

+ Wein: Nicht nur für Kunst- und/oder Weinkenner, sondern für alle, die es vielleicht werden wollen, oder sich einfach an einem entspannt-stilvollen Abend in besonderer Atmosphäre erfreuen.

Veranstalter: Galeriesverein Leonberg e.V.

Radaktionstag 2025

Samstag, 17. Mai, 8 bis 14 Uhr

Festplatz Steinstraße

Der Leonberger Radaktionstag findet parallel zum Wochenmarkt auf dem Festplatz Steinstraße statt. Im Rahmen der Veranstaltung werden verschiedene Aktionen rund ums Fahrrad angeboten, etwa eine Codierungsaktion und ein RadCheck.

Veranstalter: Referat für innovative Mobilität

Chortag - Leonberg singt und jubiliert!

Samstag, 17. Mai, 14 bis 17 Uhr

Stadthalle Leonberg

Auch in diesem Jahr stehen wieder Chöre verschiedener Generationen und Genres auf der Stadthallenbühne. Zwischen den Chorvorträgen wird es auch Ehrungen und Auszeichnungen geben. Während einer Kaffeepause können sich alle stärken.

Veranstalter: Chorverband Johannes Kepler e.V.

Wanderung: Bietigheim - Großsachsenheim - Ruine Altsachsenheim

Sonntag, 18. Mai, 9 bis 17.45 Uhr

Bahnhof Leonberg

Gemeinsam mit Bahn und Bus zum Startpunkt der Wanderung. Dann entlang der Metter nach Großsachsenheim. Nach einer Mittagseinkehr geht's zum Wasserschloss, durch die Altstadt und über freies Feld zur Ruine Altsachsenheim hoch über der Enz. Anschließend hinunter zur Enz und entlang dieser nach Bissingen zur Schlusseinkehr vor der Rückfahrt nach Leonberg. Die Wegstrecke beträgt etwa 11 Kilometer, Gehzeit 3 Stunden. Wanderleiter ist Heinz Pfeffer.

ÖPNV und Einkehr auf eigene Kosten. Anmeldung bis Freitag, 16. Mai, bei Heinz Pfeffer über heinz.pfeffer-leo@t-online.de.

Veranstalter: NaturFreunde - Ortsgruppe Leonberg und Eltingen

Friedhofsbegehung

Montag, 19. Mai, 14.45 bis 15.45 Uhr

Waldfriedhof Leonberg, Treffpunkt: Eingang

Führung durch den Waldfriedhof, mit Erläuterung der verschiedenen Bestattungsformen und Grabstätten. Dauer der Führung: etwa eine Stunde.

Veranstalter: Stadtseniorenrat Leonberg e.V.

Dir, Seele des Weltalls Konzert

Freitag, 23. Mai, 19.30 bis 21 Uhr

Versöhnungskirche Leonberg-Ramtel

In vielen Kulturen steht die Sonne für Leben, Licht, Kraft und Erkenntnis – Themen, die auch in Musik ihren Ausdruck finden, etwa in Mozarts Freimaurer-Kantate KV 429. Die Camerata VocaLeo widmet ihr Sonnen-Konzert diesem Gedanken und präsentiert Chormusik vom Barock bis zur Gegenwart.

18 Euro, SchülerInnen 8 Euro. Vorverkauf ab 2. Mai im i-Punkt.

Veranstalter: Chorgemeinschaft Eltingen e.V.

„Leo-Mitte isst“

Samstag, 24. Mai, 11.30 bis 14.30 Uhr

Bürgerzentrum Stadtmitte

Das Motto: Zusammensein unterschiedlichster Menschen, sich kennenlernen, zwanglos miteinander ins Gespräch kommen und gemeinsam essen. Alle sind willkommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Essen und Getränke sind kostenlos, Spenden sind willkommen. Schnupper doch einfach herein!

Veranstalter: Quartier Leo-Mitte

Warmbronner Maifest

Samstag, 24. Mai, 15 Uhr bis Sonntag, 25. Mai, 19 Uhr

Zwischen Backhaus und Bürgertreff Warmbronn

250 fleißige Helfer tragen jedes Jahr dazu bei, dass dieses Fest ein voller Erfolg wird. Ob Sonne oder Gewitter, die Warmbronner kommen in Scharen, genießen Essen und Trinken und die Musik am Abend. Für viele ist die Hocketse tagsüber unter den gelben Schirmen das Größte, die Kinder freuen sich auf das legendäre Gokartrennen am Samstag und auf die Spielstraße am Sonntag. Details zum Programm: www.gemeindeverein-warmbronn.de.

Veranstalter: Gemeindeverein Warmbronn e.V.

Vatertagshocketse des Musikvereins Höfingen

Donnerstag, 29. Mai, 11 bis 19 Uhr

Musikhäusle MV Höfingen

An Christi Himmelfahrt ist die Vatertagshocketse seit Jahren ein beliebter Treffpunkt für Wanderer, Radfahrer und Spaziergänger aus der ganzen Umgebung. Rund um das Musikhäusle am Höfinger Bronnenberg kann man die ersten Sonnenstrahlen des Jahres genießen, sich mit Speis und Trank stärken und darüber hinaus der stimmungsvollen Musik des Blasorchesters lauschen.

Veranstalter: Musikverein Höfingen e.V.

Zum 100. Geburtstag von Frei Otto

Samstag, 31. Mai, 19 Uhr

Täufer-Johannes-Kirche Warmbronn

Am 31. Mai wäre Frei Otto 100 Jahre alt. Der Vortrag ist Auftakt für verschiedene Angebote und Veranstaltungen, die die Stadt Leonberg gemeinsam mit WeggefährtInnen Frei Ottos während des Jubiläumjahres organisiert. Vortrag: Christine Kanstinger, Musik: Rahel Rilling, Aziza Vest, Moderation: Paramjeet S. Gill

Die Stadtbücherei Leonberg beteiligt sich am Jubiläumsjahr mit einer begleitenden Buchausstellung.

Veranstalter: Amt für Kultur und Sport

Impressum

Herausgeber: Stadt Leonberg

Verantwortlich für den Inhalt: Oberbürgermeister Martin Georg Cohn

Redaktion: Pressestelle der Stadtverwaltung Neues Rathaus

Belforter Platz 1, 71229 Leonberg

Postfach 17 53, 71226 Leonberg

Telefon: 990 - 0, Telefax 990 - 10 90

E-Mail: amtsblatt@leonberg.de

Technische Herstellung: Zeitungsverlag Leonberg GmbH

Das Amtsblatt wird kostenlos an die Haushalte der Stadt Leonberg verteilt und erscheint wöchentlich.
Redaktionsschluss ist in der Regel donnerstags, um 12 Uhr.